

LUGAUER ANZEIGER



Amtsblatt für Lugau (mit Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung)

Mai 2014

Mittwoch, 28. Mai 2014

Nr. 5



DORFFEST ERLBACH-KIRCHBERG

Pfingsten 07.06. - 09.06.2014

Die Lugauer Händler
und Gewerbetreibenden
laden ein zum

Straßenfest

Sonntag, dem 15. Juni
ab 13:00 Uhr



Einweihung des „Lindeplatzes“

in Erlbach-Kirchberg

Sonntag, dem 29. Juni
2014 ab 14:30 Uhr

... noch wird gearbeitet...

Die Lugauer Händler und Gewerbetreibenden laden ein zum Straßenfest am Sonntag, dem 15. Juni ab 13:00 Uhr Festzelt Kulturhausplatz

Am Sonntag zum Straßenfest sind zahlreiche kulturelle und musikalische Höhepunkte geplant. In der ehemaligen Sparkasse findet ab 14:00 Uhr eine Buchlesung mit Sektempfang mit 3 Schriftstellern aus der Region statt: Das sind Horst Neubert (Kinderbücher), Dr. Albrecht Barth (Mittelalterromane) und Dr. Klaus Eulenberger (Alltagsbücher und -geschichten). Um 14:30 Uhr präsentiert sich der Hundesportverein Ursprung e.V. Ab 15:00 Uhr beginnt auf der Bühne am Festzelt ein Talentwettbewerb der Schulen. Die Schüler mehrerer Grund- und Mittelschulen der Umgebung werden zu einem Wettbewerb antreten. In der Jury konn-

ten wir als Stargast Lisa Wohlgemuth gewinnen, außerdem dabei sind unter anderem Bürgermeister Thomas Weikert und Jörg Decker. Der Gewerbeverein stellt dafür Gesamtpreise im Wert von 500 Euro zur Verfügung. Ab 16.30 Uhr beginnt im Märchenzelt auf dem Kulturhausplatz eine Märchenstunde für unsere Kleinen. Moderiert wird diese von Frau Susann Hänel aus der Stadtbibliothek. Auch in diesem Jahr wieder zum Straßenfest, der Großkran mit Besucherkanzel für Aussichtsfahrten über Lugau! Ein Ballonkünstler wird im Bereich des Straßenfestes für die Kinder Ballonfiguren modellieren.



Im Folgenden sind in Kurzform die verschiedenen Attraktionen und Aktivitäten aufgeführt:

■ Vereine aus Lugau und Umgebung sowie Gewerbetreibende präsentieren sich:

- **Ringerverein Eichenkranz e.V.** mit Schauringen (Vorführung ca. 15.45 Uhr) Balkenschlagen und anderes mehr
 - Weinverkostung und -verkauf auf der Stollberger Straße
- **Freiwillige Feuerwehr Lugau** mit Fahrzeug- und Technikschaу, Jugendfeuerwehr mit Zielspritzen und Feuerwehrspielen zum mitmachen, außerdem wird gibt es Kaffee und Kuchen
- **Floristik Mildner**
Einheimische Bauern und Bioläden bieten ihre Waren an
 - Geflügel und Fisch Lasch aus Lugau/Erlbach-Kirchberg
 - Biohof Vogel Erlbach
 - Reiterhof Voigtländer mit Fohlen
 - Kinderreiten und Kutschfahrten der Fam. Mothes aus Stollberg im Bereich des Straßenfestes
 - Weine vom Winzer
 - Marmeladen von Frau Jana Kreher aus Ursprung
 - außerdem Informationen rund um Küchenkräuter
- **Reiseservice Miethke**
 - Organisation Straßenfest
 - Angebote Reisebüro, Bierausschank
- **Service Technik Folgner**
 - praktische Werbung für den Beruf des Informationstechnikers, Lötstationen mit der Möglichkeit zum Beispiel einen LED-Würfel selbst herzustellen
- Unterhaltung mit dem Puppenspieler Wolfgang Koltermann, seine Figur Max verzaubert Sie und Ihre Kinder mit Bauchreden und lustigen Gags
- **Juwelier Dietz**
 - 50 Jahre Firmenjubiläum – bis zu 50% Rabatt auf das gesamte Sortiment
 - Festina Aktion mit Glücksrad
 - Gaststätte „Zur Kanone“ mit Speisen und Getränken
- **Autohaus Nobis**
 - Kinderhüpfburg
 - Fahrzeugpräsentation
- **Taxi Scheibner – Andreas Scheibner**
 - Spielmobil des Kultur- und Freizeitzentrum Lugau mit Sport und Spiel, Kinderschminken und Bastelstraße
- **Kerzenladen**
 - Kerzenziehen für Groß und Klein sowie Angebot von Kerzen und Zubehör
- **Fahrschule Hollmann**
 - Geschicklichkeitstraining mit einem 400 PS Fahrschul-Truck
- **Regionalverkehr Erzgebirge mit dem Oldtimer-Bus H6**
 - mitfahren möglich, Abfahrt Gersdorf ab Markt 13.30 Uhr, danach Ankunft Lugau-Stollberger Straße - mit Infostand
- **Seniorenzentrum AZURIT „Alte Zwirnerei“ Gersdorf**
 - Unterstützt und sponsert den Talentwettbewerb der Schulen

- **ALLIANZ-Hauptvertretung Alexander Grund**
 - Unterstützt und sponsert den Talentwettbewerb der Schulen
- **ECOVIS Steuerberatung – Jana Böttcher**
 - Ballonkünstlerin modelliert Ballonfiguren
- **Sport Treff Löbner**
 - Tischtennis
- **VW Autohaus Rudolph**
 - Fahrzeugpräsentation und Infopavillon
- **Mineralien Neef**
 - Mineralien, Fossilien, Schmuck, Edelsteine
 - Armbänder knüpfen
 - Edelsteine selbst schleifen mit Politur
- **Montage- und Gebäudedienstleistungen Thomas Dietz**
 - Spanferkel am Spieß, Bier vom Fass, Bowle und alkoholfreie Getränke
 - Großkran mit Aussichtsfahrten über Lugau
- **PC-Fachhandel & Internetcafé Oltersdorf**
 - Fassbier und lecker Früchtebowle
 - Kaffee und Kuchen, Gyros
- **Reisebüro „Die Urlaubsplaner“ (neben Grüne Apotheke)**
 - es steigt eine kleine Beachparty mit leckeren Cocktails und karibischen Klängen.
 - „Einsiedler“-Fassbierausschank auf der Stollberger Straße – Einsiedler Fassbrause und Radler



- **Grüne Apotheke**
 - Großes Preisausschreiben mit vielen attraktiven Preisen
 - die Johanniter-Unfallhilfe präsentiert moderne Medizintechnik im Rettungsdienst
- **Eiscafé Lugau**
 - Eisangebote und Konditorwaren
- **Fahrschule Kai Neubert**
 - Rallyefahrzeug der Klasse H13
- **Gemeinsames Event von Floristik Monika Vogt, Bäckerei Nobis:** Musik mit der Live-Band Julliete and The Wild Wood Boys mit Straßentanz ab ca. 15.00 bis 17.30 Uhr
- **Floristik Monika Vogt**
 - Kulturfabrik Neukirchen
 - Vorführung der Kindergruppe des Turnvereines 17.00 Uhr
 - Bowle, Roster, Getränke
- **Bäckerei Nobis**
 - Straßen-Café, Kaffee und Kuchen, Eis
- **Autohaus Gerd Krauß – Hyundai, Nissan**
 - Fahrzeugpräsentation mit Hochzeitsschmuck von Floristik Monika Vogt
- **Jugelts Fischmobil**
 - mit Fischspezialitäten sowie verschiedene Langosch-Spezialitäten



Diese Aufzählung beinhaltet die gemeldeten Aktionen bis zum Redaktionsschluss und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Tag der Stadt

PUBLIC VIEWING LUGAU

**ALLE DEUTSCHLANDSPIELE
LIVE AUF GRÖßLEINWAND**

EINTRITT FREI Einlass 2h vor
Spielbeginn

VILLA FACIUS
HOHENSTEINER STR. 2, 09385 LUGAU

BRASIL
2014

Großes Fest zur Einweihung des Stadtparks und des Anbaus am Kulturzentrum Villa Facius

Am 10. Mai 2014 haben zahlreiche Lugauer und ihre Gäste gleich zwei neue Attraktionen in der Stadtmitte feierlich eingeweiht. Der neue Stadtpark erfreut sich bereits großer Beliebtheit. Alle Generationen erholen sich im Park und testen ihre Fitness an den neuen Geräten. Auch zur Eröffnung konnte man verschiedene Sportarten testen. Im Rahmen von Workshops wurden nützliche Tipps zum Nordic Walking, Laufen und Skaten gegeben. Bei den Kindern waren der Workshop im Parkouring, die Spielecke im Park und der Mitmachparkour der Jugendfeuerwehr sehr gefragt. Viele Besucher testeten die Fortbewegung auf dem Segways oder bestaunten den Park von oben bei einer Fahrt mit der Hebebühne.

Wer es gemütlicher mochte, der konnte bei Kaffee und Kuchen den Hohensteiner Musikanten lauschen. Viele Besucher flanierten aber auch weiter zur Villa Facius. Dort wurde das bauliche Ensemble um den Kulturhof eingeweiht.

Den Besuchern gefielen die neuen Räume und Möglichkeiten. Sie lauschten der „Minute der Stille“ und besuchten die Ausstellung „Body and Soul“ gestaltet von den Schülern der Oberschule Lugau. Andrang herrschte auch in der Stadtbibliothek. Hier gab es Auskunft über das Ausleihen von E-Book, dem neuen Service der Bibliothek. Die Lugauer freuten sich über ihre neue Stadtmitte.

Fotobericht zum Tag der Stadt am 10. Mai 2014



Einweihung des Anbaus am Kulturzentrum „Villa Facius“ am 10. Mai 2014

Nach knapp zwei Jahren Bauzeit wurde der Anbau am Kulturzentrum „Villa Facius“ fertig gestellt und am 10. Mai 2014 feierlich von Bürgermeister Thomas Weikert an die Stadt Lugau übergeben. Im Zeitraffer an Bildern konnte dokumentiert werden, wie sich das umfangreiche Bauprojekt in dieser Zeit im Gelände der „Faciuss Villa“ verändert hat. Die Dokumentation erfolgte vom 20. August 2012 mit der Pflasterung des Hofgeländes bis zur Einweihung und Fertigstellung am 10. Mai 2014.
Text und Fotos: André Carlowitz

10.05. 2014



20.08. 2012



24.08. 2012



09.09. 2012



05.08. 2013



15.08. 2013



17.01. 2014



Einweihung des Anbaus am Kulturzentrum „Villa Facius“ am 10. Mai 2014

15.08. 2013



24.04. 2014



24.04. 2014



10.05. 2014



29.04. 2014



10.05. 2014



Aus dem Kulturzentrum Villa Facius



Bibliothek:
Telefon: 900790

Museum:
Telefon: 900792

Ihre Stadtbibliothek informiert

Voller Erfolg für die Aktion „Lese Freunde schenken Lesefreude“

Im April konnten sich Lese-Fans online registrieren und aus einer Bücherliste einen aktuellen Titel auswählen. Mit etwas Glück gab es ein Buchpaket mit 11 Büchern des gewünschten Titels zu gewinnen. Die Bücher wurden kostenlos von den beteiligten Verlagen zur Verfügung gestellt. In unserer Bibliothek konnten sich 13 Lesefreunde über ein Buchpaket freuen.



Bernd Harmuth (links im Bild): „Ich habe mir das Buch „Schiffbruch mit Tiger“ von Yann Martel ausgesucht und möchte damit vor allem literaturbegeisterten Freunden und Bekannten eine Freude machen.“, Justin Trommler (2. Bild von links): „Toll, dass es in der Bibliothek solche Aktionen gibt und ich auch noch gewonnen habe!“, 3. Foto von links: Ursula Knoll, rechts im Bild: Herr Manig

19. Juni 2014 17.00 bis 18.00 Uhr Informationsstunde rund ums eBook und die Onlinebibliothek „Liesä“

Hier werden Ihre Fragen rund um unsere neue Onlinebibliothek und die Nutzung von eBooks auf Ihrem Endgerät beantwortet.
Anmeldung in der Bibliothek und Ausleihe ist natürlich auch möglich.



Kunstaussstellung body and soul

Kunstaussstellung body and soul mit zahlreichen Werken von Schülern und Schülerinnen der Oberschule am Steegenwald Lugau und tollen Fotos der jungen Fotografin Daniela Duckwitz zum Thema Körperlichkeit.

Die Ausstellung ist bis zum 22. Juni 2014 geöffnet
(Do 15:00–18:00 Uhr; So 14:00–17:00 Uhr).

Pascal Rother, Klasse 10a

Vitaler Körper = wacher Geist!

Vortrag:

- Mit dem richtigen Zündstoff denkt und lebt es sich besser
- Wie aktivieren sie Ihre Zellen?
Ernährungskonzept für einen gesunden Körper, einen wachen Geist und eine schöne glatte Haut



Wann: Freitag, 20. Juni 2014, 18.30 Uhr

Wo: Facius Villa
Hohensteinerstr. 2, 09385 Lugau

Telefon: 037295/900790

Eintritt: 7 € Euro

Anmeldung erwünscht.

H Heike Hofmann
Diplom - Ernährungs- und
Diättherapeut

B Beate Schnepf
Diplom - Ernährungs- und
Diättherapeut

Deutschlandschachtstraße 2A
09376 OELSCHNITZ / ERZGEBIRGE
Telefon: 037298 - 27 22 5
e-Mail: in-vita-point.hofmann@online.de

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4A
09557 FLÖHA
Telefon: 03726 - 78 28 11
e-Mail: in-vita-point.schnepf@web.de

Sammlung Erzgebirgischer Landschaftskunst in der „Villa Facius“



Die Wanderausstellung „Einblicke“ ist neu konzipiert und wird in der Villa Facius erstmals gezeigt. Damit wird ein repräsentativer Querschnitt aus dem Bestand der Sammlung Erzgebirgischer Landschaftskunst vorgestellt.

Die Ausstellung umfasst Holzschnitte, Lithografien, Aquarelle und Zeichnungen von Künstlern wie z. B. Walter Arnold, Werner Franz, Klaus Hirsch, Arthur Kupfer, Rudolf Manuwald, Friedrich Näser, Kurt Teubner und Karl-Heinz Westenburger.

Ausstellung vom
27. Juni bis 14. September 2014

Öffnungszeiten:
Do 15:00-18:00 Uhr
So 14:00-17:00 Uhr

Eintritt:
2 Euro, ermäßigt 1 Euro

Informationen des Bürgermeisters



Bürgersprechstunde am Samstag

Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

wir, die Stadtverwaltung Lugau, wollen ein moderner Dienstleister für die Bevölkerung unserer Stadt sein. Aus diesem Grund möchten wir denen, die in der Woche nicht die Möglichkeit haben, das Rathaus aufzusuchen, auch samstags Öffnungszeiten anbieten. **Der Bürgermeister und das Einwohnermeldeamt sind am Samstag, dem 28. Juni 2014, von 9:00 bis 11:00 Uhr für Sie im Rathaus erreichbar.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Thomas Weikert
Bürgermeister

Anbaden auf Skandinavisch

„...bei jedem Wetter!“, hatte Bürgermeister Thomas Weikert zuvor ganz eindeutig verfügt: Damit die Saisonöffnung des Lugauer Stadtbades nicht wieder erst im Juni stattfindet, waren die Temperaturen am 17. Mai 2014 egal. Mutig, ist er doch stets bestrebt, auch selbst unter den ersten Badegästen zu sein. Und diesmal kam es sogar auf die Zahl hinter dem Komma an. 12,6 Grad hatten Badbetreiber Thomas Sprunk und Schwimmmeister Daniel Baumgärtel kurz vorher gemessen. Nicht wirklich mitteleuropäische Bedingungen, eher „Anbaden auf Skandinavisch“. Trotzdem: Mit großem Getöse und Gespritzte sprang das Stadtoberhaupt, unterstützt durch Mitglieder der Feuerwehr und Jugendfeuerwehr und keiner Handvoll weiteren Mutigen in die „Eiswürfelbrühe“. Erfrischend - ja, aber eher doch nichts für eine längere Verweildauer darin. Selbst auf Sonnenschein mussten die Anbader in diesem Jahr verzichten.

„Hoffen wir auf eine gute Saison ohne Unfälle, ohne Ausfälle und mit jeder Menge Sonnenschein!“, freute sich Sprunk über die schmerzfreien Eröffnungsgäste. Mit einem „Kling“ der Sektgläser war der Start vollendet.



Fast schon traditionell übergab der Badbetreiber eine Unterstützung von 500,- Euro an die Jugendfeuerwehr Lugau. Deren Chef Frank Thümmel versicherte, diese Mittel wieder nutz- und gewinnbringend in die Jugend- und Projektarbeit des Feuernachwuchses zu stecken. Den Geldschein übernahm er mit zitterigen Händen, denn zu dem Zeitpunkt mischten sich Freude und die nachwirkenden Wassertemperaturen.

Ab sofort darf also wieder geschwommen, geplansch, gebadet werden. Wer noch nicht im Stadtbad war: Große Rutsche, kleine Rutsche, Wasserpilz, Startblöcke, eine sanierte WC-Anlage, ein Imbiss, große Liegewiese, Beachvolleyballplatz, Schwimmer-, Nichtschwimmer- und Kleinkindbecken, kostenlose Parkplätze und Erreichbarkeit mit der Grünen Linie. Mehr als diese Schlagworte braucht es nicht, das Stadtbad Lugau muss man erleben.

Geöffnet ist täglich von 10:00 bis 20:00 Uhr (Juni bis August), im Mai und Juni von 11:00 bis 18:00 Uhr. Und versprochen: Mittlerweile ist sind die Wassertemperaturen sicher schon auf mitteleuropäisches Niveau gestiegen.

Aus dem Inhalt

INHALTSVERZEICHNIS

- Straßenfest des Gewerbevereines ... 2
- Public Viewing Lugau ... 4
- Tag der Stadt ... 4
- Fotobericht von André Carlowitz ... 6

KULTURZENTRUM VILLA FACIUS ... 8

- Informationen des Bürgermeisters ... 9
- Sprechstunde ... 9
- Saisonöffnung Stadtbad ... 9

Amtliche Bekanntmachungen

- Bericht über die 53. Sitzung des Lugauer Stadtrates ... 11
- Einladung zur 54. Sitzung des Lugauer Stadtrates ... 12
- Bericht über die 12. Sitzung des Technischen Ausschusses ... 12
- Beschluss zur Widmung Straße „Am Thümmelberg“ ... 13
- Untere Wasserbehörde des Landratsamtes Erzgebirge ... 13

Informationen der Stadtverwaltung

- Das Gewerbeamt informiert ... 14
- Der Friedensrichter informiert ... 14

- Deutsche Rentenversicherung ... 14
- Wir gratulieren unseren Jubilaren ... 15
- Stadtverwaltung geschlossen ... 15
- Grundschule Lugau ... 16
- Oberschule am Steegenwald ... 18

Ortsteil Erlbach-Kirchberg
Amtliche Bekanntmachungen

- Beschluss zur Widmung „Wanderweg Waldstraße“ ... 20

Mitteilungen

- Wir gratulieren unseren Jubilaren ... 20
- Unsere Kinderreporterin berichtet ... 21
- Hexenfeuer 2014 ... 21
- Einweihung „Lindeplatz“ ... 21
- Gartenkönig 2014 ... 21
- DORFFEST ERLBACH-KIRCHBERG ... 22

Ortsteil Ursprung
Mitteilungen

- Wir gratulieren unseren Jubilaren ... 23
- Kleingartenanlage ... 23

Nichtamtlicher Teil

Informationen aus Lugau /
Erlbach-Kirchberg / Ursprung

- Evang. Montessori-Grundschule ... 23
- Bereitschaftsdienste ... 25
- Kirchennachrichten ... 26

Vereinsmitteilungen

- DIE JOHANNITER Senioren ... 28
- Kindergarten „Kinderland“ ... 29
- Volkssolidarität ... 30
- Kindergarten „Sonnenkäfer“ ... 30
- Gewerbeverein Lugau-Gersdorf ... 30
- Skatverein ... 30
- Kinderwelt Erzgebirge e.V. ... 31
- Lugauer Sportclub e.V. ... 32
- Ringerverein ... 33
- TTC Lugau e.V. ... 33

Wissenswertes / Termine

- Kultur- und Freizeitzentrum ... 34
- Bildungsinitiative Stollberg ... 35
- DPFA-Begegnungsatlas ... 35
- Volkshochschule ... 35
- THUMRT Orchestertreff ... 35
- poetische notizen ... 36
- 6. Lugauer Fußballtreff ... 36
- BERGBAUMUSEUM ... 36



Weitere Informationen finden Sie
im Internet unter www.lugau.de

Hinweise der Redaktion:

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am Donnerstag, dem **26. Juni 2014**. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, der 12. Juni 2014**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL – Verlag & Druck KG
Druck: RIEDEL – Verlag & Druck KG
Heinrich-Heine-Straße 13 a, 09247 Chemnitz
Tel. (03722) 50 50 90

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
Postfach: 09382 Lugau PF 1125
Telefon: (037295) 52-0
Fax: (037295) 52-43
Internet: www.lugau.de
eMail: info@stv.lugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Öffnungszeiten:

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 - 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
freitags:	8:30 - 11:30 Uhr	

Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse: Konto-Nr.3 731 002 867
BLZ 870 540 00
Deutsche Kreditbank AG Konto-Nr.1 411 628
BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse: DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB: DE6212030000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die 53. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau

Am Montag, dem 5. Mai 2014, fand im Sitzungssaal des Rathauses die 53. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau statt. Folgende Tagesordnungspunkte wurden erörtert bzw. Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gegeben werden.

1. Fragestunde

Es wurden keine Anfragen gestellt.

2. Widmung der Straße

„Am Thümmelberg“

Beschluss-Nr. 033/2014

Der Stadtrat der Stadt Lugau stimmt der Widmung der Straße „Am Thümmelberg“ in 09385 Lugau nach § 6 SächsStrG entsprechend der vorliegenden Verfügung als öffentliche Straße (Ortsstraße) zu.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Die Verfügung wird im vorliegenden „Lugauer Anzeiger“ öffentlich bekannt gemacht.

3. Widmung des

„Wanderweges Waldstraße“

Beschluss-Nr. 034/2014

Der Stadtrat der Stadt Lugau stimmt der Widmung des „Wanderweges Waldstraße“ in 09385 Lugau, Ortsteil Erlbach-Kirchberg, nach § 6 SächsStrG entsprechend der vorliegenden Verfügung als öffentlichen Wanderweg zu.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Die Verfügung wird im vorliegenden „Lugauer Anzeiger“ öffentlich bekannt gemacht.

4. Mittelübertragung aus 2013 in 2014 (Produkt Dorfgemeinschaftshaus Ursprung)

Beschluss-Nr. 035/2014

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Übertragung des Zuschusses in Höhe von 19.927,11 Euro aus dem Haushaltsjahr 2013 im Produkt 11.16.0173, Sachkonto 099510, in das Haushaltsjahr 2014.

Dieses Geld soll für die Baumaßnahme „Überdachung am Fußballplatz Ursprung“ des SV „Eintracht“ Ursprung verwendet werden.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

5. Umgang mit Spenden/Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Beschluss-Nr. 036/2014

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt entsprechend § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), die in der Anlage zur Beschlussvorlage aufgeführten Spenden und Sponsoringleistungen anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Lfd.-Nr., Name und Anschrift, Zuwendungsgeber, Betrag in EUR
Zuwendungstag, Angabe des begünstigten Zweckes

1, Fa. Holzbau Reuther, Erlbach-Kirchberg
Äußere Kirchberger Str. 51, 09385 Lugau,
50,00 EUR, 06.01.2014, Geldspende für
Freiwillige Feuerwehr, Erlbach-Kirchberg

2, RWE Stiftung, Gemeinnützige GmbH
Opernplatz 1, 45128 Essen, (Spende der
enviaM)
1.100 EUR, 31.01.2014, Geldspende
zur Errichtung einer BMX – Strecke am
Spielplatz, OT Ursprung

3, Fa. Holzbau Reuther
Erlbach-Kirchberg, Äußere Kirchberger
Str. 51, 09385 Lugau
301,97 EUR, 17.03.2014
Sachspende – Holz zum Bau von Regalen
für Freiwillige Feuerwehr, Erlbach-Kirch-
berg

4, Fa. KARL STARK, Buch- und Akzidenz-
druckerei GbR, Hohe Straße 2, 09366
Stollberg
71,40 EUR, 26.03.2014
Sachspende – Signeterstellung
für Rathausjubiläum

5, Werbegemeinschaft PALETTI PARK
GbR, Chemnitzer Straße 1, 09385 Lugau
100,00 EUR, 08.04.2014 – Sachspende
Süßigkeiten (Osterhase auf dem Radweg
20.04.2014)

6, Gewerbeverein Lugau-Gersdorf
Stollberger Straße 7, 09385 Lugau
ca. 100,00 EUR, 11.04.2014
Sachspende – Süßigkeiten (Osterhase auf
dem Radweg 20.04.2014)

6. Verkauf des Flurstückes Nr. 140/12 der Gemarkung Lugau, gelegen neben dem Wohngrundstück Untere Hauptstraße 9

Beschluss-Nr. 037/2014

1. Der Stadtrat Lugau beschließt den Verkauf des Flurstückes Nr. 140/12 der Gemarkung Lugau (gelegen neben dem Wohngrundstück Untere Hauptstraße 9) an die Familie Kay und Kristin Hertel. Der Kaufpreis beträgt 12.096,- Euro und entspricht dem derzeit gültigen Bodenrichtwert von Lugau.

2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Kaufvertrag abzuschließen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

7. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück 575/1 der Gemarkung Lugau, Am Vertrauensschacht

Beschluss-Nr. 038/2014

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid von Frau Bianca Ludwig auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück 575/1 der Gemarkung Lugau, Am Vertrauensschacht, 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

8. Bildung „Arbeitskreis Feuerwehr“

Beschluss-Nr. 039/2014

Der Stadtrat beschließt die Bildung eines zeitweiligen „Arbeitskreises Feuerwehr“.

Der Arbeitskreis soll sich mit den Problemen und Fragestellungen befassen, welche die Fraktion Freie Wählergemeinschaft in ihrem Positionspapier vom 19. Februar 2014 beschrieben hat und nach entsprechenden Lösungen suchen.

Vorsitzender des Arbeitskreises ist der Bürgermeister.

Weiterhin setzt sich der Arbeitskreis aus jeweils zwei Mitgliedern jeder Stadtratsfraktion, dem Gemeindeführer, den Ortswehrleitern sowie je einem Mitarbeiter der Stadtverwaltung aus den Bereichen Bauamt und Ordnungsamt zusammen.

Die namentliche Besetzung des Arbeitskreises erfolgt in der Stadtratssitzung am 4. August 2014. Danach nimmt der Arbeitskreis seine Arbeit auf.

Der Arbeitskreis kann jederzeit beratende Mitglieder aufnehmen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Amtliche Bekanntmachungen

9. Informationen und Sonstiges

Es wurde u. a. über Folgendes informiert bzw. Hinweise gegeben:

- Kommunalwald
- ILE-Förderung (Integrierte Ländliche Entwicklung)
- Zustand / Beschaffenheit der „gelben Säcke“; Möglichkeiten zur Änderung
- Tag der Stadt am 10. Mai 2014

- Baumaßnahmen
 - Villa Facius
 - Lugauer Bauch
 - Lindeplatz Erlbach-Kirchberg
 - Feuerwehrgerätehaus Poststraße 6
 - Informationsveranstaltung für die umliegenden Grundstückseigentümer
 - Hochwasserbeseitigungs- und Hochwasserschutzmaßnahmen

- Maßnahmen des RZV in Erlbach-Kirchberg
- Bau der B180 (zwischen Ortsausgang Lugau bis Oberlungwitz)
- Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Lugau
- Baumfällungen auf Halden
- Sicherung des Radweges bei Straßenquerungen

Th. Weikert, Bürgermeister

Einladung zur 54. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 54. Sitzung des Stadtrates findet am Montag, dem 2. Juni 2014, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

■ Tagesordnung

1. Fragestunde
2. Bericht Oberschule am Steegenwald über den Besuch in Sallaumines
3. Beschluss zur Erweiterung der Gebietskulisse für städtebauliche Programme
4. Änderung der Gemeinschaftsvereinbarung Verwaltungsgemeinschaft Lugau

5. Verkauf einer ca. 730 m² großen Teilfläche des Flurstückes Nr. 372/3 der Gemarkung Kirchberg, gelegen am Radweg neben dem Grundstück Dorfstraße 52 im Ortsteil Erlbach-Kirchberg
6. Antrag auf Anbau an das Autocenter Lugau auf den Flurstücken 465/16, 465/21, 465/24 und 465/26 der Gemarkung Lugau, Flockenstraße 81
7. Informationen und Sonstiges

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Weikert, Bürgermeister

Bericht über die 12. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Lugau

Am Montag, dem 19. Mai 2014, fand im kleinen Saal des Lugauer Rathauses die 12. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Folgende Tagesordnungspunkte wurden erläutert bzw. Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekanntgemacht werden:

1. Antrag auf Anbau an das Autocenter Lugau auf den Flurstücken 465/16, 465/21, 465/24 und 465/26 der Gemarkung Lugau, Flockenstraße 81

Für den geplanten Anbau ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes notwendig. Die Befreiungen dürfen nur durch den Stadtrat beschlossen werden, da dieser auch den Bebauungsplan beschlossen hat.

Beschluss-Nr: 07/2014

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Lugau, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Anbau an das Autocenter auf den Flurstücken 465/16, 465/21, 465/24 und 465/26 der Gemarkung Lugau, 09385 Lugau, zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

2. Antrag auf Errichtung einer Fertigteil-Doppelgarage auf dem Flurstück 412m der Gemarkung Lugau, Am Stadtbad 22

Beschluss-Nr: 08/2014

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Klaus Dietrich auf

Errichtung einer Fertigteil-Doppelgarage auf dem Flurstück 412m der Gemarkung Lugau, 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

3. Antrag auf Errichtung eines Gartenhäuschens auf dem Flurstück 72/12 der Gemarkung Ursprung, Oberlungwitzer Straße 17 f

Beschluss-Nr: 09/2014

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Familie Herold-Koch auf Errichtung eines Gartenhäuschens auf dem Flurstück 72/12 der Gemarkung Ursprung, 09385 Lugau OT Ursprung.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

4. Antrag auf Vorbescheid zum Anbau für Altersgerechtes Wohnen an ein Mehrfamilienhaus auf den Flurstücken 628/4 und 432I der Gemarkung Lugau, August-Bebel-Straße 16

Beschluss-Nr: 10/2014

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid von Familie Sonntag zum Anbau für Altersgerechtes Wohnen an ein Mehrfamilienhaus auf den Flurstücken 628/4 und 432I der Gemarkung Lugau, 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

5. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 517/5 der Gemarkung Lugau, Gottes-Segen-Schacht-Straße 49

Beschluss-Nr: 11/2014

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid von Herrn Yves Wiedensee auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 517/5 der Gemarkung Lugau, 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

6. Antrag auf Sanierung und Erweiterung Feuerwehrgebäude Lugau auf dem Flurstück 25a der Gemarkung Lugau, Poststraße 6

Beschluss-Nr: 12/2014

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag der Stadt Lugau auf Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrgebäudes auf dem Flurstück 25a der Gemarkung Lugau, 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde mit 11 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung angenommen.

7. Informationen und Sonstiges

Es wurde über den Stand der laufenden Baumaßnahmen informiert.

*Th. Weikert
Bürgermeister*

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung Beschluss zur Widmung öffentlicher Straßen – Verfügung

1. Beschreibung

- 1.1. Bezeichnung: Am Thümmelberg
- 1.2. Flurstücke: 239/37, 239/34, 239/29 der Gemarkung Lugau
- 1.3. Lage: Die Straße beginnt am Flurstück 278/81 der Gemarkung Lugau (Untere Hauptstraße) und endet jeweils an den Flurstücken 584/6 u. 239/6 der Gemarkung Lugau
- 1.4. Gemeinde: Stadt Lugau
- 1.5. Landkreis: Erzgebirgskreis

2. Verfügung

- 2.1. Die unter 1. bezeichnete Straße in Lugau wird gewidmet zur Ortsstraße.
- 2.2. Widmungsbeschränkungen: keine

3. Träger der Baulast

- 3.1. Stadt Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau

4. Wirksamwerden der Verfügung

- 4.1. Die Widmungsverfügung wird zum Zeitpunkt ihrer Bekanntmachung wirksam.

5. Sonstiges

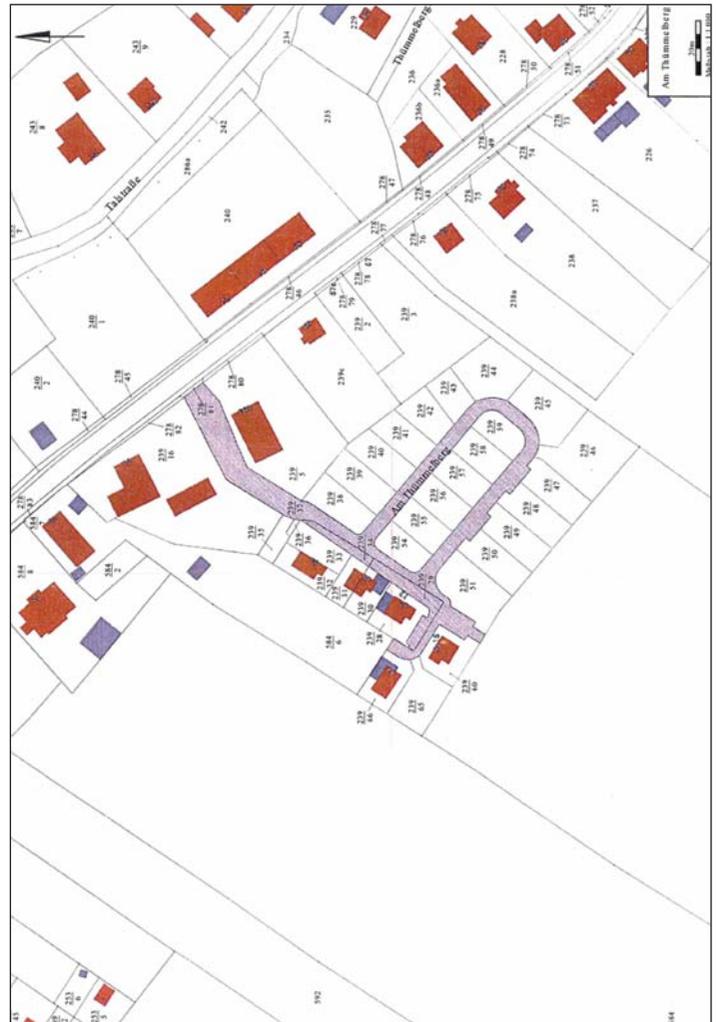
- 5.1. Gründe für die Widmung: Die Straße dient der Erschließung des Wohngebietes „Am Thümmelberg“.
- 5.2. Die Verfügung kann nach Nummer 2 während der üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau im Zimmer EG 08 (SB Tief- und Verkehrsbau) eingesehen werden.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

- 6.1. Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, einzulegen. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, eingelegt wird.

Lugau, den 6. Mai 2014

Weikert, Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung der unteren Wasserbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis

Anpassung der Kleinkläranlagen an den Stand der Technik, mögliche Einschränkungen für Grundstückseigentümer

Diese öffentliche Bekanntmachung richtet sich an alle Grundstückseigentümer die ihr häusliches Abwasser in einer Kleinkläranlage reinigen,

- die noch nicht dem Stand der Technik entspricht,
- die direkt in ein Gewässer einleitet oder das behandelte Abwasser auf dem Grundstück versickern lässt und
- für die keine Übergangslösung, d. h. befristete Erlaubnis nach § 2 Abs. 2 Kleinkläranlagenverordnung existiert.

Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass Kleinkläranlagen dem Stand der Technik entsprechen, d. h. eine vollbiologische Reinigungsstufe besitzen müssen. Kleinkläranlagen, die nicht dem Stand der Technik entsprechen sind nachzurüsten, soweit das geltende Abwasserbeseitigungskonzept des zuständigen Abwasserzweckverbandes bzw. der Gemeinde den weiteren Betrieb der Kleinkläranlage vorsieht.

Im Einzelfall kann anstelle der Nachrüstung der vorhandenen Kleinkläranlage eine abflusslose Grube errichtet werden, in der das gesamte häusliche Abwasser gesammelt und dem zuständigen Abwasserzweckverband bzw. der Gemeinde überlassen wird. In Abhängigkeit von dem Gesamtabwasseraufkommen und den Abfuhrkosten kann dies die kostengünstigere Variante sein.

Welche Art der Entwässerung das Abwasserbeseitigungskonzept für ein Grundstück vorsieht, ist bei dem zuständigen Abwasserzweckverband bzw. der Gemeinde zu erfragen.

Für die Nachrüstung von Anlagen die nach dem geltenden Abwasserbeseitigungskonzept über 2015 hinaus betrieben werden sollen und die noch nicht dem Stand der Technik entsprechen, hat der Gesetzgeber eine Übergangszeit vorgesehen, innerhalb derer durch den Anlagenbetreiber eine entsprechende Nachrüstung zu erfolgen hat.

Diese Übergangszeit endet am 31. Dezember 2015.

Amtliche Bekanntmachungen

Nach Ablauf des 31. Dezember 2015 erlischt das Wasserrecht, das bisher eine Einleitung der behandelten Abwässer in ein Gewässer bzw. deren Versickerung auf dem Grundstück erlaubt hat. Die untere Wasserbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis ist daher gehalten Kleinkläranlagen die ab dem 1. Januar 2016 noch nicht dem Stand der Technik entsprechen, im Regelfall verschließen zu lassen. Bis zur erfolgten Nachrüstung können die Anlagen dann nur noch als abflusslose Grube betrieben werden. Dabei ist deren Dichtheit sicherzustellen. Die hierdurch anfallenden Entsorgungskosten hat der jeweilige Anlagenbetreiber zu tragen. Diese können jedoch oberhalb der örtlichen Abwassergebühren für die an ein zentrales Netz angeschlossenen Anlieger liegen.

In nachgewiesenen Härtefällen und in den Fällen, in denen der Anlagenbetreiber die Nichteinhaltung des Termins nicht verschuldet hat, kann im Einzelfall und ausnahmsweise eine vorübergehende Duldung der Einleitung des – wenn auch mangelhaft – gereinigten Abwassers erfolgen.

Von einem fehlenden Verschulden kann regelmäßig nur dann ausgegangen werden, wenn der Anlagenbetreiber nachweist, dass er rechtzeitig alle notwendigen Maßnahmen ergriffen hat, um die Frist einzuhalten. Das setzt voraus, dass regelmäßig noch im Jahr 2014 ein Vertrag über die Lieferung und den Einbau einer Kleinkläranlage nach dem Stand der Technik abgeschlossen wurde, in dem das beauftragte Unternehmen verpflichtet worden ist, die Umrüstung spätestens bis 31. Dezember 2015 durchzuführen. Die Gewässereinleitung oder Versickerung aus einer Anlage, die

nicht dem Stand der Technik entspricht, stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld in empfindlicher Höhe geahndet werden.

Aktuell wird die Neuerrichtung/Nachrüstung von Kleinkläranlagen bzw. die Umstellung auf eine abflusslose Grube durch das Sächsische Staatsministerium für Landwirtschaft und Umwelt gefördert. Förderbank ist die Sächsische Aufbaubank. Anträge auf Förderung sind über den zuständigen Abwasserzweckverband einzureichen.

Eine Förderung setzt voraus, dass mit dem Bauvorhaben vor dem 31. Dezember 2015 begonnen wird.

Seit dem 18. Februar 2014 wird von der Sächsischen Aufbaubank auch ein Darlehnsprogramm für Kleinkläranlagen angeboten.

Grundstückseigentümer, die derzeit noch eine Kleinkläranlage betreiben, die nicht dem Stand der Technik entspricht, sollten sich zur Vermeidung späterer Nachteile zeitnah mit dem zuständigen Abwasserzweckverband/der Gemeinde bzw. der unteren Wasserbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis in Verbindung setzen um das weitere zeitliche und inhaltliche Vorgehen abzustimmen.

Weitere Informationen sind auf den Internetseiten des Landratsamtes Erzgebirgskreis (www.ergebirkreis.de, Bürgerservice, Landratsamt A – Z) unter dem Stichwort „Kleinkläranlagen“ bereitgestellt.

Informationen der Stadtverwaltung

Das Gewerbeamt informiert

Folgende Gewerbe wurden im Mai 2014 in der Stadt Lugau angemeldet und sind mit der Veröffentlichung im Lugauer Anzeiger einverstanden:

Firmeninhaber	Betriebsstätte	Tätigkeit	Beginn
Pension Andrea, Inh. Joachim Ihm	Bahnstr. 17A, 09385 Lugau, Tel. 037295/41739	Vermietung	15.05.2014

Der Friedensrichter informiert

Ab Januar 2014 kann jeder Bürger den Friedensrichter am letzten Donnerstag im Monat (außer an Feiertagen o. ä.), zwischen 16:00 und 18:00 Uhr, im Rathaus in Lugau zur Sprechzeit persönlich aufsuchen. Dort ist dieser auch für Personen, die nicht selbst erscheinen können, telefonisch erreichbar (037295 5223).

Außerhalb der Sprechzeit und in dringenden Angelegenheiten kann der Friedensrichter unter der E-Mail: friedensrichterlugau@web.de erreicht werden. Der Friedensrichter bittet alle eventuellen Antragsteller sich dann schriftlich an ihn zu wenden. Eine schnellstmögliche Rückantwort, falls Kontaktdaten übermittelt wurden, ist selbstverständlich.

Informationsmaterial liegt im Rathaus am Infostand aus.

Der Friedensrichter

Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt ab dem **Monat Juni jeden 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Lugau, Untere Hauptstraße 26, OG 04**, für die Einwohner der Stadt Lugau kostenlos eine Sprechstunde durch.

Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037296/84865.

Informationen der Stadtverwaltung

Wir gratulieren unseren Jubilaren

■ zum 70. Geburtstag

Herr Peter Kaufmann	geb. am	1. Juni 1944
Frau Dr. Elke Fulde	geb. am	4. Juni 1944
Herr Reiner Brückner	geb. am	10. Juni 1944
Herr Wolfram Knauth	geb. am	18. Juni 1944
Herr Karlheinz Rothe	geb. am	19. Juni 1944
Herr Günter Clauss	geb. am	20. Juni 1944
Herr Jürgen Schulze	geb. am	28. Juni 1944
Frau Brigitte Hölperl	geb. am	30. Juni 1944

■ zum 80. Geburtstag

Herr Siegfried Kramer	geb. am	14. Juni 1934
Frau Ursula Dreßler	geb. am	19. Juni 1934
Herr Eberhard Groß	geb. am	21. Juni 1934
Herr Günter Miedtank	geb. am	21. Juni 1934
Frau Anita Röther	geb. am	21. Juni 1934
Frau Ingeborg Dietel	geb. am	22. Juni 1934
Frau Elvira Bergmann	geb. am	24. Juni 1934
Herr Wolfgang Ain	geb. am	26. Juni 1934

■ zum 81. Geburtstag

Frau Christa Sandig	geb. am	2. Juni 1933
Frau Gerda Müller	geb. am	4. Juni 1933
Frau Gisela Junghans	geb. am	6. Juni 1933
Frau Erika Hänig	geb. am	8. Juni 1933
Frau Liane Wesenberg	geb. am	16. Juni 1933
Herr Wolfgang Junghans	geb. am	18. Juni 1933
Herr Dieter Rieß	geb. am	18. Juni 1933
Frau Vera Dittmann	geb. am	22. Juni 1933

■ zum 82. Geburtstag

Frau Anita Thiele	geb. am	3. Juni 1932
Frau Ilse Lange	geb. am	14. Juni 1932
Frau Brigitte Scheffler	geb. am	18. Juni 1932
zum 83. Geburtstag		
Herr Eberhard Engel	geb. am	19. Juni 1931
Herr Martin Blumstengel	geb. am	21. Juni 1931

■ zum 84. Geburtstag

Frau Ruth Bauer	geb. am	4. Juni 1930
Frau Rosemarie Geißler	geb. am	6. Juni 1930
Frau Hermine Meyer	geb. am	15. Juni 1930
Frau Marianne Junghans	geb. am	18. Juni 1930

■ zum 85. Geburtstag

Herr Kurt Baer	geb. am	14. Juni 1929
Herr Rudolf Bochmann	geb. am	16. Juni 1929

Frau Dora Descher	geb. am	16. Juni 1929
Frau Gerda Mehlhorn	geb. am	19. Juni 1929

■ zum 86. Geburtstag

Frau Gertraude Galle	geb. am	3. Juni 1928
Herr Werner Rommel	geb. am	6. Juni 1928
Frau Gisela Gruner	geb. am	8. Juni 1928
Frau Gerda Ducksch	geb. am	21. Juni 1928

■ zum 87. Geburtstag

Frau Irene Geringswald	geb. am	4. Juni 1927
Frau Johanna Rötzsckhe	geb. am	9. Juni 1927
Frau Johanne Lindner	geb. am	10. Juni 1927
Herr Georg Nobis	geb. am	14. Juni 1927
Frau Marianne Dittrich	geb. am	22. Juni 1927
Frau Annemarie Steinbach	geb. am	23. Juni 1927
Frau Ingeburg Schlechta	geb. am	25. Juni 1927

■ zum 88. Geburtstag

Frau Jutta Hartmann	geb. am	7. Juni 1926
---------------------	---------	--------------

■ zum 89. Geburtstag

Frau Mariechen Hofmann	geb. am	14. Juni 1925
------------------------	---------	---------------

■ zum 90. Geburtstag

Frau Hildegard Arnold	geb. am	30. Juni 1924
-----------------------	---------	---------------

■ zum 91. Geburtstag

Herr Rudolf Tschsch	geb. am	22. Juni 1923
Frau Elfriede Rost	geb. am	22. Juni 1923

■ zum 92. Geburtstag

Frau Charlotte Leistner	geb. am	17. Juni 1922
Herr Walter Richter	geb. am	23. Juni 1922
Frau Lydia Hilbert	geb. am	27. Juni 1922

■ zum 94. Geburtstag

Frau Hilde Haußner	geb. am	5. Juni 1920
Frau Elfriede Seidel	geb. am	18. Juni 1920
Frau Magdalena Vogt	geb. am	20. Juni 1920

Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.lugau.de

Die Stadtverwaltung bleibt geschlossen

Die Stadtverwaltung Lugau bleibt am Freitag, dem 30. Mai 2014 (Freitag nach Christi Himmelfahrt) geschlossen.

Weikert, Bürgermeister

Informationen der Stadtverwaltung

Grundschule Lugau



Anmeldung der Schulanfänger des Schuljahres 2015/16 in Lugau

Die Anmeldung der Schulanfänger des Jahres 2015/16 findet am

Montag, dem 08.09.2014
in der Zeit von **9.00 Uhr bis 13.00 Uhr**
und am

Dienstag, dem 09.09.2014
in der Zeit von **9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** und
13.00 Uhr – 17.30 Uhr

im Sekretariat der Grundschule Lugau statt.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die in der Zeit vom 01.07.2008 bis 30.06.2009 geboren sind. Es können aber auch Kinder angemeldet werden, die bis 30.09.2015 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Mitzubringen ist die Geburtsurkunde Ihres Kindes.

Es ist erforderlich, dass Ihr Kind bei der Anmeldung mit zugegen ist.

Reichel, Schulleiter

Drittklässler üben Rad fahren mit dem ADAC

Am 15.04.14 bewiesen die Kinder der 3. Klassen ihre Geschicklichkeit auf dem Fahrrad. In Zusammenarbeit mit dem ADAC galt es auf dem Parcours, eine Acht und Slalom zu fahren, mit dem Rad zu balancieren, eine Übung einhändig zu absolvieren sowie Hindernissen auszuweichen. Die drei bestplatzierten Jungen und

Mädchen erhielten Fahrrad-Champion-Medaillen. Diese erste Vorbereitung auf die Fahrradprüfung im nächsten Jahr kam bei den Schülern sehr gut an. Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Remmert vom ADAC für die Durchführung der Veranstaltung trotz widriger Wetterbedingungen.



Einweihung des Sportplatzes mit anschließendem Frühlingsingen

Gleich zwei Höhepunkte warteten am 14.05.2014 auf die Grundschul Kinder und deren Eltern und Großeltern:

Der Sportplatz der Grundschule Lugau wurde nach einem flotten Eröffnungstanz der 4. Klassen durch das mit Spannung erwartete Kinderfußballspiel Team Bürgermeister – Team Schulleiter vor einer würdigen Zuschauerkulisse eingeweiht. Der Spaß am Fußballspielen beider Mannschaften war nicht zu übersehen, doch der Ehrgeiz packte selbst die Torhüter Thomas Weikert mit der Kl. 4b und André Reichel mit der Kl. 4a nach kurzer Zeit. Hart umkämpft, setzte sich schließlich die Mannschaft des Bürgermeisters mit einem 2:0 durch.

Kurze Zeit später begaben sich die Zuschauer geführt von den Eltern auf die Wanderung durch die Frühlingswiese. Die Monate März, April und Mai begleiteten die Darbietungen des Schulchores sowie die Einlagen der Tanzgruppe in ihren frühlingshaften Kostümen. Die Programm Kinder, die das ganze Schuljahr über fleißig geübt hatten, erhielten viel Beifall und dürfen sich als Dankeschön auf einen Badbesuch in Geyer freuen.



*Mädels: Klasse!
Foto J. Ebert*

Informationen der Stadtverwaltung



Team Schulleiter Foto J. Ebert



Team Bürgermeister Foto J. Ebert

An dieser Stelle bedankt sich die Schulleitung recht herzlich für die Unterstützung der Veranstaltungen beim Förderverein der Schule, den fleißigen Muffin-Bäckern, Moderator Herrn Schimmel, Schiedsrichter Herrn Preis vom Lugauer SC, dem umsichtigen Fotografen, den Hausmeistern und fleißigen Helfern sowie allen großzügigen Spendern.

Reichel, Schulleiter



Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

Fächerverbindender Unterricht zum Thema Berufsorientierung

Thema für den fächerverbindenden Unterricht der 9.Klassen der Oberschule am Steegenwald vom 18.-21.03.2014 war in diesem Jahr die *Berufsorientierung*. Auch, wenn das im ersten Moment nicht besonders aufregend klingt, ist es für die Schüler der 9.Klassen doch besonders wichtig. Am Ende des Schuljahres bzw. am Anfang der 10. Klasse heißt es, sich für einen Ausbildungsplatz zu bewerben. Und dabei gibt es mehr zu beachten, als sich der eine oder andere vorstellen konnte.

Im Deutschunterricht lernten wir, was für eine erfolgreiche Bewerbung wichtig ist. Wir erstellten unsere Bewerbungsmappen mit Bewerbungsschreiben und Lebenslauf, die dann an die Personalvertreter der Firmen, die mit uns im Rahmen dieser Woche Bewerbungsgespräche üben sollten, weitergeleitet wurden.

Im Rahmen der eigentlichen BO-Woche gab es dann zahlreiche Veranstaltungen. So konnten unsere Eltern und wir beim Unternehmerforum in der CAP Oelsnitz den Vertretern der Firmen konkrete, uns interessierende Fragen stellen. Frau Türschmann von der AOK half uns beim Erstellen unseres eigenen Persönlichkeits-

profils, um herauszufinden *Wer bin ich? Was kann ich? Was will ich?*, denn nur so können wir wissen, was aus uns werden soll.

Höhepunkt der Woche war für uns die Exkursion zur Deutschen Bahn nach Leipzig. Dort konnten wir uns in der Berufsschule über Ausbildungsmöglichkeiten bei der *Deutschen Bahn* informieren. Es hätte wohl keiner von uns gedacht, wie viele es da gibt. Echt interessant war es auch, die Sicherheitsräume auf dem Bahnhof zu besichtigen. Da wären wir sonst wohl nie rein gekommen. Na, und dann konnten wir den Leipziger Bahnhof mal eine Stunde für uns genießen. Das war natürlich auch cool.

Am letzten Tag der Bo-Woche hatten sich Personalvertreter mehrerer Firmen Zeit für uns genommen, um Bewerbungsgespräche an Hand unserer im Vorfeld abgegebenen Bewerbungsunterlagen durchzuführen. Das war für viele von uns eine wichtige Erfahrung. Bei allen Beteiligten, die an der Vorbereitung und Durchführung der Bo-Woche beteiligt waren, möchten wir uns bedanken.

Klassen 9a und 9b



Der etwas andere Schultag

Am Freitag, dem 11.04.2014 trafen sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a und 5b der Oberschule am Steegenwald Lugau sowie ihre Klassenlehrerinnen Frau Steiert und Frau Gebert und die Biologielehrerin Frau Melzer pünktlich um 8.00 Uhr an der Bushaltestelle, um zu einem ganz besonderen Schultag aufzubrechen.

Die Fahrt führte nach Chemnitz in den dortigen Tierpark. Nach der Ankunft konnten sich die Schüler beim zweiten Frühstück vor dem Schultag im Zoo stärken.

Um 9.00 Uhr wurden dann alle von Frau Naumann, der Leiterin der Tierparkschule, am Eingang abgeholt. Sie führte die Schüler in die Räume der Tierparkschule. Dort staunten einige nicht schlecht, dass es aussah, wie in einer richtigen Schule. Doch der Unterricht sollte ganz anders ablaufen.

Frau Naumann erklärte kurz die zu lösenden Aufgaben, die die Schüler in Form von Arbeitsblättern in die Hand bekamen. So sollten sie zum Beispiel die Flamingos zehn Minuten beobachten und notieren, was sie in den einzelnen Minuten getan haben. Außerdem gab es Beobachtungsaufgaben, die die Schüler zu den Piranhas, Schlangen und Trampeltieren führten. Bevor es endlich los ging, erfolgte noch eine ausführliche Belehrung zum Verhalten im Tierpark.

Die Schüler streiften in Gruppen durch den Zoo, um die Aufgaben zu lösen, wofür sie 90 Minuten Zeit hatten. Um 11.00 Uhr trafen



sich dann alle am Gehege der Dromedare und Trampeltiere. Frau Gebert und Frau Melzer hatten reichlich Äpfel und Möhren im Gepäck, die die Schüler unter Aufsicht eines Tierpflegers an die Tiere verfüttern durften. Nicht alle hatten den Mut dazu.

Nach dem Ende der Fütterung nahm Frau Naumann die Schüler klassenweise noch mal in die Tierparkschule mit, um die Ergebnisse der Beobachtungen zu vergleichen. Damit endete ein etwas anderer Schultag, von dem sowohl die Schüler, als auch die Lehrer begeistert waren.

Informationen der Stadtverwaltung



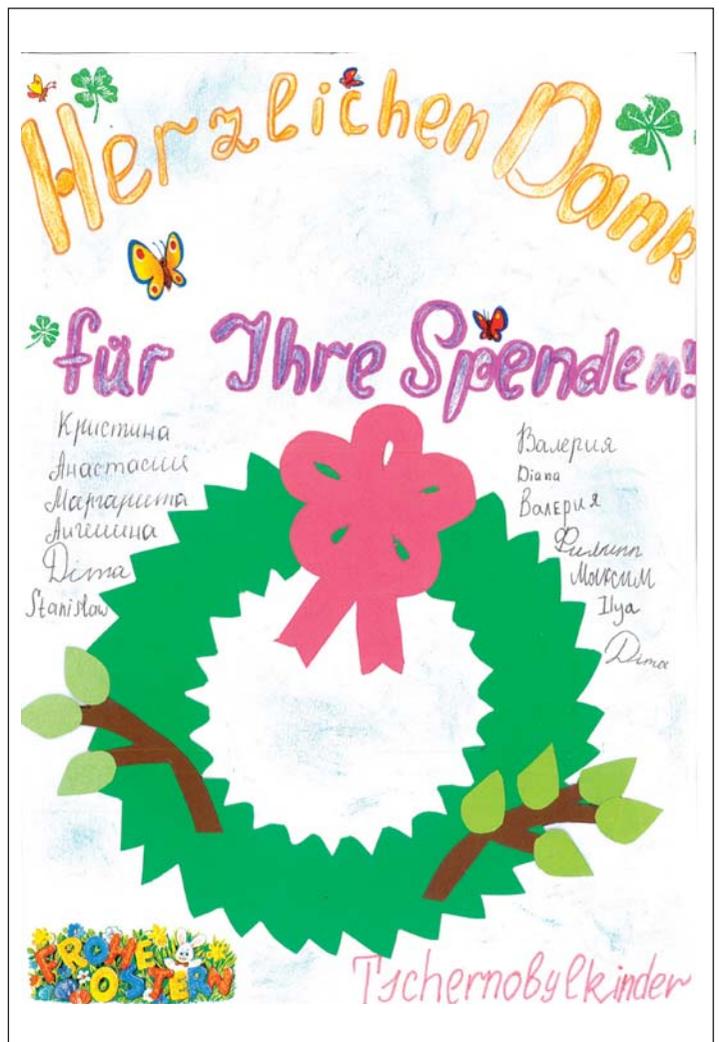
Wir sind genial sozial!

Es ist wieder soweit. Seit Jahren arbeiten Schülerinnen und Schüler unserer Oberschule einen Tag in der letzten Schulwoche für gute Zwecke; für Hilfe in den Entwicklungsländern aber auch für regionale Projekte, die Unterstützung brauchen. Voriges Jahr erwirtschafteten wir über 300,00 - über ein Drittel des Betrages entscheiden wir selbst. In der Vorweihnachtszeit bekamen wir wieder Besuch von den Tschernobylkindern, die sich in Hartenstein erholen dürfen, unsere Streitschlichter freuen sich über neue T-Shirts und der Chemnitzer Verein Eltern krebskranker Kinder darf über eine größere Summe verfügen.

Freude zu schenken ist etwas sehr Aufbauendes, macht glücklich. Bitte schenken Sie unseren Schülern einen Arbeitsplatz - Ihr Geld verschwenden Sie nicht. Ihre Arbeitnehmer leisten etwas dafür. Neben Arbeiten in einer Firma, in einem Geschäft oder Büro gibt es auch gute Erfahrungen mit "privaten" Arbeitgebern. Der Opa lässt sich vom Enkel den Zaun streichen oder Rasen mähen, die Mutti freut sich über ein blitzblank geputztes Auto ...

Bitte unterstützen Sie diese sachsenweite Aktion. Viele kleine Steine ergeben ein großes Haus.

Der Schülerrat und Andrea Bieker, Beratungslehrerin



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.lugau.de

Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Amtliche Mitteilungen

Beschluss zur Widmung öffentlicher Straßen – Verfügung**1. Beschreibung**

- 1.1. Bezeichnung: „Wanderweg Waldstraße“
- 1.2. Flurstücke: Teilbereiche der Fl.-st. 360/1, 360/6, 344/8, 344/6 der Gemarkung Erlbach
- 1.3. Lage: Der „Wanderweg Waldstraße“ beginnt am westlichen Ende des ausgebauten Teilstückes der Waldstraße (Flurstück 544/7 der Gemarkung Erlbach), verläuft in nordwestliche Richtung und endet am nordwestlichen Ende des Flurstückes 360/1 der Gemarkung Erlbach.
- 1.4. Gemeinde: Stadt Lugau
- 1.5. Landkreis: Erzgebirgskreis

2. Verfügung

- 2.1. Der unter 1. bezeichnete Weg im Ortsteil Erlbach-Kirchberg wird gewidmet zum Eigentümerweg
- 2.2. Widmungsbeschränkungen: öffentlicher Wanderweg

3. Träger der Baulast

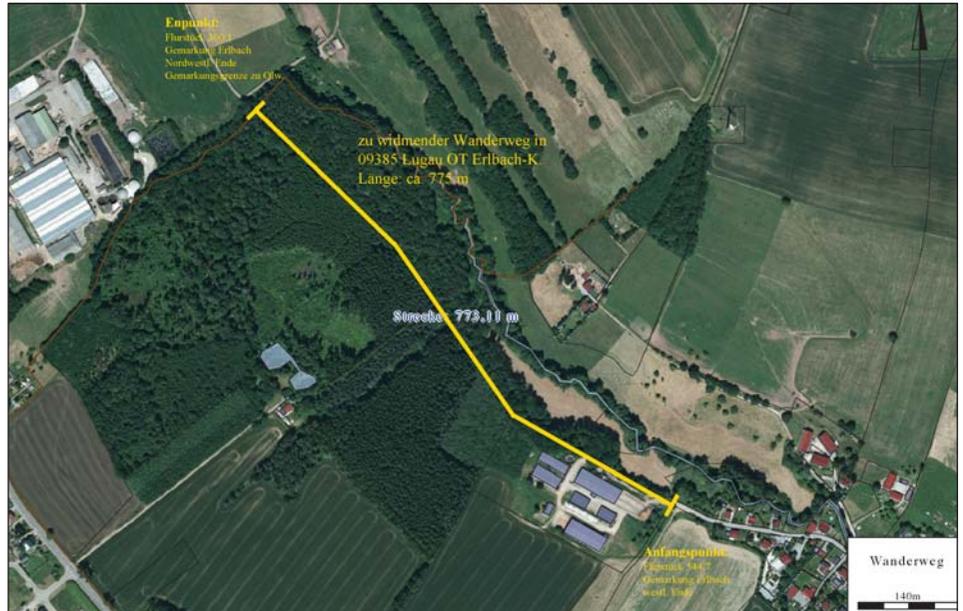
- 3.1. Stadt Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau

4. Wirksamwerden der Verfügung

- 4.1. Die Widmungsverfügung wird zum Zeitpunkt ihrer Bekanntmachung wirksam.

5. Sonstiges

- 5.1. Gründe für die Widmung: Der Weg wird seit jeher von der Öffentlichkeit als Wanderweg zwischen dem



Ortsteil Erlbach-Kirchberg und Oberlungwitz genutzt. Mit der Widmung soll nun die Öffentlichkeit des Weges auch für die Zukunft gesichert werden.

- 5.2. Die Verfügung kann nach Nummer 2 kann während der üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, im Zimmer EG08 (SB Tief- und Verkehrsbau), eingesehen werden.

ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, einzulegen. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, eingelegt wird.

Lugau, den 6. Mai 2014

6. Rechtsbehelfsbelehrung

- 6.1. Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach

Weikert
Bürgermeister

Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Mitteilungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren

■ zum 75. Geburtstag Frau Edelgard Uhlig	geb. am	21. Juni 1939	■ zum 84. Geburtstag Frau Ursula Müller	geb. am	15. Juni 1930
■ zum 80. Geburtstag Frau Karla Köhler	geb. am	2. Juni 1934	■ zum 85. Geburtstag Frau Gertrud Steinert	geb. am	1. Juni 1929
■ zum 81. Geburtstag Herrn Richard Hommola Frau Inge Schraps	geb. am geb. am	3. Juni 1933 15. Juni 1933	■ zum 90. Geburtstag Herrn Helmut Steinert	geb. am	12. Juni 1924
■ zum 83. Geburtstag Frau Gisela Brunner Herrn Gotthold Kunz	geb. am geb. am	10. Juni 1931 12. Juni 1931	■ zum 93. Geburtstag Frau Johanna Berthel	geb. am	8. Juni 1921

Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.

Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Mitteilungen

Unsere Kinderreporterin berichtet



Bitterkalt war es am Vormittag des 3. Mai. Dennoch hatten sich die fünf unerschrockenen Läufer der Staffel von Erlbach-Kirchberg und Ursprung im Waldbad Neuwürschnitz eingefunden, um unsere Ortschaft würdig zu vertreten. Elf Mannschaften starteten zur 8. Erzgebirgstrophy des Laufclubs Oelsnitz. Die Erzgebirgstrophy ist ein Staffellauf von Städten und Gemeinden des Erzgebirgskreises. Jede Mannschaft bestand aus fünf Läufern, darunter mindestens eine Frau. Jeder Läufer musste zwei Runden um den Waldbadsee laufen. Dies war sehr anstrengend, denn man musste schon recht schnell sein, um den Anschluss an die vielen Spitzenläufer zu halten. Nachdem wir im letzten Jahr keine Mannschaft stellen konnten, hatten wir dieses Jahr ein sehr gutes Team. Manuela und Thomas Brunner, Christian Uhlig, Dr. Alexander Hirsch und Jörg Wendler erkämpften den 9. Platz. Die Urkunden konnten sie dann



von einem echten König entgegennehmen. König Bansah, ist König eines Volksstammes in Ostghana, lebt aber in Deutschland. In traditioneller Tracht gab er den Startschuss und nahm nach den Lauf die Siegerehrung vor. Ich glaube aber, der afrikanische König hat auch sehr gefroren.
Tschüss, Eure Christina

Danksagung für das Hexenfeuer 2014 in Erlbach-Kirchberg

Das Wetter war uns diese Jahr besonders treu und hat dem Hexenfeuer einen warmen und sonnigen Abend beschert! Und als wäre das abbrennende Feuer nicht schon heiß genug gewesen, so hat die **Band RBII** den zahlreichen Besuchern bis tief in die Nacht so richtig eingeheizt. Vielen Dank für den tollen Abend! Besonders haben wir uns über die riesige Anzahl an Kindern beim Lampionumzug gefreut. Und natürlich bedanken wir uns auch bei allen fleißigen Helfern, die es durch Ihre freiwillige Mitarbeit überhaupt erst ermöglichten dieses tolle Fest durchzuführen.

Bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: Hexenfeuer in Erlbach-Kirchberg!



Bad-Jugend Erlbach-Kirchberg e.V.



Einladung zur Einweihung des „Lindeplatzes“



Auch Erlbach-Kirchberg hat nun bald eine neue Dorfmitte mit einem (kleinen) Park. Den neu gestalteten Lindeplatz wollen wir feierlich einweihen. Dazu laden wir am Sonntag, dem 29. Juni 2014, ab 14:30 Uhr, zu einem gemütlichen Nachmittag auf dem Lindeplatz ein.

Wir suchen wieder den Gartenkönig!



Auch 2014 suchen wir wieder einen neuen Gartenkönig/eine neue Gartenkönigin! Sie haben einen grünen Daumen? Ihr Garten ist ein blühendes Paradies? Dann bewerben Sie sich und senden Fotos Ihres Gartens an die Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26 in 09385 Lugau. Per Email können Sie Ihre Fotos an Alexandra.lorenz-kuniss@stv.lugau.de senden. Oder Sie geben diese in den Gemeindeämtern Erlbach-Kirchberg und Ursprung ab. Unsere Jury wird wieder die drei schönsten Gärten auswählen und prämiieren.

*A. Lorenz-Kuniß
Ortsvorsteherin*

Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Mitteilungen

DORFFEST ERLBACH-KIRCHBERG

Pfingsten 07.06. - 09.06.2014

Samstag ab 21:00

GIPSY

- ab 09:00 Uhr Skatturnier
- ab 13:00 Uhr Hähnewettkrähen,
Rassegeflügelshow
- ab 14:00 Uhr Bastelstraße mit der
Neukirchner Kulturfabrik
Glücksrad Hüpfburg
- ab 15:00 Uhr Angie`s Dance Company
- ab 15:30 Uhr Unterhaltung mit
Liedermacher
Kendy John Kretzschmar
aus Crottendorf
- ab 21:00 Uhr Livemusik mit Gipsy

- 10:00 Uhr Gottesdienst
- ab 14:00 Uhr Bastelstraße mit der
Neukirchner
Kulturfabrik
Glücksrad Hüpfburg
- ab 15:30 Uhr „Highland-Games“
Baumstammslalom mit
Faßrollen
Unsere
Jugendfeuerwehr
mit Zielspritzen für
Jedermann
- ab 21:30 Uhr Livemusik mit Rosa

Sonntag ab 21:30

ROSA

Montag ab 10:00

10:00 Uhr Fröhschoppen mit den Barhockern

www.erlbach-kirchberg.info

Ortsteil Ursprung – Mitteilungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren

- **zum 70. Geburtstag**
 Frau Renate Herold geb. am 8. Juni 1944
- **zum 81. Geburtstag**
 Herrn Helfried Barthold geb. am 3. Juni 1933
 Herrn Johannes Müller geb. am 23. Juni 1933
- **zum 100. Geburtstag**
 Frau Helene Wendler geb. am 9. Juni 1914

Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.

Die Kleingartenanlage Ursprung „Am Sportplatz“ informiert

Die Kleingartenanlage Ursprung „Am Sportplatz“ hat noch freie Parzellen:

- Garten Nr. 2 – Parzelle 481 m² – Gartenlaube 29 m²
- Garten Nr. 14/15 – Parzelle 525 m² – Gartenlaube 25 m²

Elt- und Wasseranschluss vorhanden.

Ansprechpartner: A. Gebert; Tel.: 037295/60



Nichtamtliche Mitteilungen

Mitteilungen Lugau | Erlbach-Kirchberg | Ursprung



Evangelische Montessori-Grundschule und Hort Erlbach-Kirchberg

Ausflug der Klasse 4 nach Lichtenstein – Pflanzen statt Unterricht

Am Freitag, den 4.4.2014, hatte die 4. Klasse unserer Ev. Montessori-Grundschule nicht ganz normalen Unterricht. Wir waren in der Miniwelt in Lichtenstein.

Und warum?

Unsere Klasse durfte bei der Pflanzung vom „Baum des Jahres 2014“ – einer Traubeneiche – dabei sein. Bevor es los ging, wurde eine kurze Rede gehalten. Der Baum stand schon, aber es gab trotzdem noch Arbeit. Die Schüler, die wollten, konnten z.B. Pfähle in die Erde rammen (damit der Baum auch gerade wächst), Rindenmulch verteilen oder gießen. Anschließend schrieben wir alle unsere Namen auf die

Pfähle. Und natürlich! Wir schauten uns orientlich in der Miniwelt um.

Aber das war noch nicht alles. Wenn man in der Miniwelt ist, sollte man sich auch den Minikosmos anschauen. Das haben wir gemacht. Beim Grundschulprogramm „Unser Himmelsraum“ erfuhren wir so einiges über Planeten, Sterne und Sternbilder. Zuletzt eine Information mal ganz unter uns: Uns wurde verraten, dass man sich im Minikosmos bald ansehen kann, wie Lichtenstein in der Zukunft aussehen wird. Aber PSSST!

Von Ronja und Anna Lena



Unsere Schule gestaltete eine Strebe vom Osterbrunnen in Lugau



Ja, es war wieder so weit: Ostern!
Und was gehört, außer Narzissen, Ostereiern und -hasen dazu?
Ein Osterbrunnen.

Auch dieses Jahr schmückten wieder viele schöne Streben den Brunnen am Lugauer Rathaus. Diesen Brauch gibt es in unserer Gemeinde seit dem letzten Jahr. Für unsere Strebe wurden im Werken- und Kunstunterricht Holzscheiben mit Frühlingsschmuck dekoriert, Osterhasen aus Tontöpfen gebastelt und Schmetterlinge oder Blumen aus Moosgummi hergestellt. Frau Gleich, vom Blumengeschäft aus dem Ort, umwickelte unsere Strebe mit allerlei Grün. Daran befestigten wir dann unseren Schmuck.

Zur Einweihung des Osterbrunnens waren auch drei Kinder unse-

rer Ev. Montessori-Grundschule dabei: Jonathan Hanitzsch, Thoralf Kreher und ich – Ronja Golz. Aber nicht nur wir versammelten uns an diesem Dienstagvormittag (8.4.2014) vor dem Lugauer Rathaus. Unter anderem waren Vertreter vom Kindergarten Sonnenkäfer und Gockelhahn dabei. Zunächst hörten wir vom Bürgermeister eine Dankesrede. Dann wurden die einzelnen Einrichtungen aufgerufen und Gedichte aufgesagt oder Lieder gesungen. Alle, die etwas vorgetragen hatten, konnten sich aus einem Körbchen eine Süßigkeit nehmen. Als Dankeschön gab es außerdem einen Geschenkkorb und einen Kuchen (besonders für die Pädagogen?) :-)

von Ronja Golz

Eine Freundschaft in Gefahr?

Jeder von uns hat Freunde, ist mit ihnen unterwegs und erlebt mit ihnen Verschiedenes – Schönes aber auch Trauriges.

In der Passionszeit, der Zeit vor Ostern, erinnern wir uns an Jesus und seine Freunde – die Jünger – und welchen Weg er mit ihnen gegangen ist.

Dieses Jahr setzte sich unsere Winterklasse mit Jesu Kreuzigung und Auferstehung auseinander und bereitete die Andacht für den Gründonnerstag vor.

Innerhalb eines Schauspiels und von Liedern untermalt erfuhr man, dass Jesus mit seinen Jüngern nach Jerusalem kam, um das Passahfest zu feiern. Am Abend aß und trank Jesus mit seinen Freunden und sie feierten das letzte gemeinsame Mahl. Dabei sagte Jesus: „Einer von euch, wird mich verraten.“ Das konnten die Jünger

nicht glauben! Von dieser Stelle an wurde der Blick besonders auf Petrus und seine Beziehung zu Jesus gerichtet. Petrus meinte, dass er Jesus niemals verraten würde.

Später am Abend ging Jesus mit seinen Jüngern in den Garten Gethsemane, um dort mit ihnen zu beten. Schnell aber schliefen die Freunde von Jesus, auch Petrus, ein. Bald darauf verhafteten die Soldaten Jesus und alle liefen aus Angst weg. Petrus schlich hinter den Soldaten her und traf auf drei Frauen.

„Du warst doch auch mit diesem Jesus zusammen!“, sprach eine Frau ihn an.

Petrus leugnete, dass er Jesus kennt. Schließlich krächte der Hahn und Petrus erschrak. Er hatte die Freundschaft mit Jesus verraten...



Genau hier stoppte das Schauspiel. Was wird nun aus der Freundschaft zwischen Jesus und Petrus?

Aber die Geschichte sollte weiter erzählt werden. So erhielten alle ein Osterheft mit verschlossenen Seiten, auf denen das Geschehen von Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag zu lesen und zu sehen ist.

Es blieb und bleibt also spannend und das Thema Freundschaft wird uns in der Schule weiter beschäftigen.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

Rufnummer: 116 117 oder 03741 457232 – Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

7. / 8. Juni (Pfingsten):	Dr. med. U. Pierer, Hauptstr. 41, Hohndorf, Tel. (037298) 2577
9. Juni (Pfingstmontag):	ZAP Bauer, Lutherstr.15, Oelsnitz, Tel. (037298) 12441
14. / 15. Juni:	Dipl.-Stom. A. Tschöpe, W.-Rathenau-Str. 14, Oelsnitz, Tel. (037298) 2618
21. / 22. Juni:	Dipl.- Stom. H. Vettermann, Mittlerer Anger 5, Neuwürschnitz, Tel. (037296) 3045
28. / 29. Juni:	Dipl.-Stom. H. Fleischer, A.-Bebel-Str. 38, Niederwürschnitz, Tel. (037296) 6295
	Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

30. Mai bis 6. Juni:	Dr. Hans-Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf-Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 und nur Kleintiere TÄ Petra Weiß, Stollberg/OT Gablenz, Tel. (037296) 929050
6. bis 13. Juni:	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen-Adorf, Tel. (03721) 887567 und nur Kleintiere Dr. Böhmer, W.-Rathenau- Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
13. bis 20. Juni:	DVM Claus Milling, Lugauer Str. 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 o. (0170) 4949211 und nur Kleintiere TA Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277
20. bis 27. Juni:	DVM Riccardo Holler, Bahnhofstr. 62, Zwönitz, Tel. (037754) 75325 o. (0172) 2305199 und nur Kleintiere Dr. Uwe Junghans, Wiesenstr. 33, Lugau, Tel. 2211
27. Juni bis 4. Juli:	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen-Adorf, Tel. (03721) 887567 und nur Kleintiere TÄ Petra Weiß, Stollberg/OT Gablenz, Tel. (037296) 929050

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr!
Rufnummer im Notfall: 112.**

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstbereitschaft:	Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende /Feiertage:	Samstag: 12:00 Uhr bis Sonntag 8:00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

26. Mai bis 2. Juni:	Park-Apotheke Lugau, Chemnitzer Straße 1, Tel. 41626
2. Juni bis 9. Juni:	Adler-Apotheke Thalheim, Uferstraße 6, Tel. (03721) 84194
9. Juni bis 16. Juni:	Löwen-Apotheke Stollberg, Schloßberg 2, Tel. (037296) 3492
16. Juni bis 23. Juni:	Aesculap-Apotheke Oelsnitz, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Tel. (037298) 12523
23. Juni bis 30. Juni:	Bären-Apotheke Stollberg, Hohensteiner Straße 36, Tel. (037296) 3717

Wissenswertes: Apothekennotdienst – wo?

Die Notdienstapotheke in Ihrer unmittelbaren Nähe – auch wenn Sie sich außerhalb Ihres Wohnortes (z.B. im Urlaub) befinden - können Sie neuerdings rund um die Uhr bundesweit über Telefon erfahren. Per Anruf: – von jedem Handy ohne Vorwahl 22833 (69 ct/min.), aus dem deutschen Festnetz 013788822833 (50 ct/min.). Per SMS: – „apo“ an die 22833 von jedem Handy (69 ct/min.). Per Internet: unter www.aponet.de. Ein Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA).

Wir bitten um Beachtung!

Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr. Rufnummer im Notfall: 112.

Kirchennachrichten

Evangelisch-Lutherische Kreuzkirchgemeinde Lugau

Juni 2014

*Liebe Leserinnen und Leser,*

wir reden und reden. Und trotzdem gibt es unzählige Missverständnisse. Der Chef gibt eine Anweisung – und der Mitarbeiter macht genau das Gegenteil. Ein Ehepaar redet aneinander vorbei. Der Pfarrer hält eine Predigt – und die Gemeinde schaltet auf Durchzug. Wie oft reden Menschen aneinander vorbei. Allzu unscharf sind die Sätze, allzu unklar die Bedeutungen der Worte. Wissen Sie was die Abkürzung „Hdgdl“ bedeutet? Wenn nicht, fragen Sie mal einen jungen Menschen... Anfang Juni feiern wir Pfingsten: Wir denken daran, dass der engste Freundeskreis von Jesus, seine Jünger, vom Geist Gottes erfüllt werden. Und auf einmal können sie in einer Fremdsprache reden, so dass auch die vielen fremden Gäste, die für ein großes Fest nach Jerusalem gekommen sind, die Jünger verstehen können, als sie von Gott erzählen. Pfingsten steht für das Wunder des gegenseitigen Verstehens. Pfingsten ist ein Kommunikationswunder über alle Sprachgrenzen und religiösen Schranken hinweg. Aber das Pfingstfest wirft auch Fragen auf: Was ist das für ein Gott, an den wir glauben? Ein Gott, der einer ist und gleichzeitig als Vater, Sohn und Heiliger Geist in drei Personen erscheint – wie kann man das glauben? Das war schon immer eine Zumutung für das menschliche Verstehen. Vom Kirchenvater Augustin wird folgende Geschichte erzählt: Als Augustin eines Tages am Strand entlang ging und mal wieder über Gottes Wesen nachdachte, da sah er ein Kind, das mit einer kleinen Muschel Meerwasser in ein von ihm gegrabenes Loch am Strand löffelte. „Was machst du da?“, fragte Augustin. „Das siehst du doch“, sagte das Kind. „Ich schöpfe das Meer in dieses Loch.“ „Du Dummkopf“, sagte Augustin, „das ist doch völlig unmöglich.“ Darauf erwiderte das Kind: „Aber du bildest dir ein, dass du das Geheimnis der Dreieinigkeit Gottes mit deinem Kopf erfassen kannst?“ Ja, das Wesen Gottes übersteigt unser Verstehen. Wir haben nur ein begrenztes Fassungsvermögen. Aber wir können Gottes Gegenwart in vielfältiger Weise erfahren: als allmächtigen Gott und Schöpfer über uns, als einen Gott, der in Jesus uns Menschen ganz zugewandt ist und als kreativen Geist in uns. Das Pfingstfest erinnert uns an dieses Geheimnis von Gottes Wesen. Vielleicht können wir ja in unserem Alltag auch etwas von diesem Geheimnis Gottes entdecken und erfahren.

*Das wünscht Ihnen
Ihre Christiane Steins, Pfn.*

Monatsspruch Juni:

**Die Frucht des Geistes aber ist Liebe,
Freude, Friede, Langmut,
Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut
und Selbstbeherrschung.**

Galater 5, 22–23

■ **Gottesdienste****Sonntag, 1. Juni – Exaudi**

9:30 Uhr Gottesdienst – Kreuzkirche

Sonntag, 8. Juni – Pfingstfest

7:00 Uhr Pfingstmette – Pfarrgrund

9:30 Uhr Freiluft-Fest- und Familiengottesdienst
Alte Ziegelei Niederwürschnitz**Pfingstmontag, 9. Juni**9:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Taufe
Kreuzkirche**Sonntag, 15. Juni – Trinitatis**14:00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation
Kreuzkirche**Sonntag, 22. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis**

9:30 Uhr Gottesdienst – Kreuzkirche

17:00 Uhr Sommermusik – Kreuzkirche

Sonntag, 29. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis11:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst
St. Johannes Kirche Niederwürschnitz■ **Gemeindeveranstaltungen**

Wir behalten uns kurzfristige Änderungen der Veranstaltungstermine vor.

Dienstag, 3. Juni

19:30 Uhr Frauenkreis – Pfarrhaus

Mittwoch, 4. Juni

14:30 Uhr Seniorenkreis – Diakonat

Donnerstag, 12. Juni

16:00 Uhr Bibelstunde – Altenpflegeheim

Montag, 16. Juni

19:30 Uhr Frauen mitten im Leben – Pfarrhaus

Donnerstag, 19. Juni

20:00 Uhr Männerkreis – CL-Zimmer

20:00 Uhr Fronleichnam -Allianzgebetsabend, Diakonat

Freitag, 20. Juni19:00 Uhr Konfirmanden – Abschluss Klasse 7+8
Niederwürschnitz**Dienstag, 24. Juni – Johannistag**

19:00 Uhr Johannisfeier – Friedhof

Mittwoch, 25. Juni

14:30 Uhr Seniorenkreis

ACHTUNG anderer Ort: Altenpflegeheim**Freitag, 27. Juni**

20:00 Uhr Fels Filmabend – Kirchengemeindesaal Ndw.

27. bis 29. Juni 2014: Gemeinderüstzeit**Montag, 30. Juni**19:00 Uhr Konzert mit dem Fahrradkantor Martin Schulze
– St. Johannes Kirche Niederwürschnitz**Dienstag, 1. Juli**

19:00 Uhr Sommerfest Frauenkreis – Pfarrhaus

Donnerstag, 3. Juli

16:00 Uhr Bibelstunde – Altenpflegeheim

Kirchennachrichten



Vielleicht schaffen wir das durch unser (gemeinsames) Singen und Musizieren. Und darum laden ich Sie alle ganz herzlich ein zu einer

Sonntag, 22. Juni, 17:00 Uhr: Sommermusik – Kreuzkirche

Neben der Musik von Chor und Flötenkreis soll es auch die Möglichkeit geben, dass andere Instrumentalisten oder Sänger aus unserer Gemeinde etwas vortragen können. So suchen wir noch Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, die einen kleinen musikalischen Beitrag leisten könnten und natürlich wollen. Ebenso sollen Bilder mit Sommermotiven (evtl. aus Lugau und Umgebung) die Musik visuell umrahmen.

Wer also in dieser Weise zum Gelingen der Sommermusik mit beitragen möchte, wende sich bitte an Frieder Schardt, Tel. (037295) 2285.

Ich lasse mich mal überraschen, ob es in unserer Gemeinde nicht doch noch weitere Sänger und Musikanten gibt außer denen, die nun schon über viele Jahre diesen Dienst zum Lobe Gottes tun.

Ihr Frieder Schardt

Jubelkonfirmation in Lugau 2014

Am **Trinitatissonntag, dem 15. Juni 2014 um 14:00 Uhr** findet die diesjährige Jubelkonfirmation statt. Alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70 oder mehr Jahren konfirmiert wurden sind, bitten wir, sich im Pfarramt anzumelden.

Da wir keine aktuellen Adressen haben, bitten wir darum, sich zu melden, dass niemand vergessen wird.

Die Einladungen versenden wir nach Erhalt der Adressen.
Danke!

Telefon Pfarramt
037295/2677



Kirchenvorstandswahlen 2014

Wenn du ein Schiff bauen willst, dann trommle nicht Männer zusammen, um Holz zu beschaffen, Aufgaben zu verteilen und die Arbeit einzuteilen, sondern lehre die Männer die Sehnsucht nach dem weiten, endlosen Meer. (Antoine de Saint-Exupéry)

In diesem Jahr werden in allen Kirchgemeinden und Kirchspielen unserer Landeskirche die Kirchenvorstände durch Wahl und Berufung neu gebildet. In unseren Kirchgemeinden sind von den Wahlberechtigten in Lugau 7 Kirchvorsteher zu wählen und 2 zu berufen, in Niederwürschnitz sind 6 Kirchvorsteher zu wählen und 3 zu berufen. Die Wahl findet am 14. September 2014 statt. Am Wahltag verhinderte Kirchgemeindeglieder können ihr Wahlrecht im Wege der Briefwahl ausüben. In diesen Fällen ist bis zum 9. September 2014 mündlich oder schriftlich beim Pfarramt ein Wahlschein zu beantragen. Alle wahlberechtigten Kirchgemeindeglieder sind eingeladen sich an der Wahl zu beteiligen. Es geht um das Wohl unserer Kirchgemeinde, unserer Kirche.

Wer ist wahlberechtigt? Das sind alle Konfirmierten oder als Erwachsene getaufte Kirchgemeindeglieder die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben, die kirchliche Berechtigung besitzen, die finanziellen Lasten der Landeskirche und unserer Kirchgemeinde mittragen, soweit sie hierzu verpflichtet sind, und deren Wahlberechtigung in der Wählerliste verzeichnet ist. Die Wählerliste wird im Zeitraum von Mai bis 19. Juli 2014 zwei Wochen im Pfarramt ausgelegt. Einsprüche gegen die Vollständigkeit und Richtig-

keit der Wählerliste (Kirchgemeindegliederverzeichnis) können nur geprüft werden, wenn sie schriftlich und unter Angabe der Gründe bis zum 17. August 2014 an den Kirchenvorstand gerichtet werden. Wir bitten alle wahlberechtigten Gemeindeglieder um die Einreichung von Wahlvorschlägen.

Vorgeschlagen werden können wahlberechtigte Kirchgemeindeglieder, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet und das 68. Lebensjahr nicht überschritten haben. Es sollen aktive Kirchgemeindeglieder sein, die die Heilige Schrift als für ihr Leben verbindlich bejahen, Jesus Christus als ihren Herren bekennen und in ihrer Lebensführung bemüht sind, anderen ein Vorbild zu sein. Von ihnen wird die Bereitschaft erwartet ihre Kräfte und Fähigkeiten in den Dienst der Leitung und Förderung unserer Kirchgemeinde zu stellen. Die Wahlvorschläge müssen von mind. 5 Wahlberechtigten unserer Kirchgemeinde mit vollständiger Namens und Wohnungsangabe unterschrieben sein und bis zum 3. August 2014 im Pfarramt eingereicht werden. Die Vorgeschlagenen sind im Wahlvorschlag mit Familien- und Vornamen, Geburtstag, Beruf und Anschrift zu bezeichnen. Sie müssen sich bereit erklärt haben, im Falle ihrer Wahl das vorgeschriebene Gelöbnis abzulegen.

Gemeindefest 2014

„Wo dein Schatz ist, da wird dein Herz sein!“

Ob groß oder klein, alle sind zu unserem Gemeindefest am **Sams- tag, dem 5. Juli 2014** in und um die Kreuzkirche in Lugau herzlich eingeladen! Wir beginnen um 14:00 Uhr mit einem Familiengottesdienst, den uns die „Singende Rasselbande“ ausgestalten wird. Anschließend laden wir zum Kaffeetrinken ein und es wird Zeit geben, verschiedene „Schätze“ beim „Markt der Möglichkeiten“ zu entdecken. Ab 17:00 Uhr gibt es wieder eine „Bunte Stunde“ und ab 18:00 Uhr Abendbrot mit anschließendem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer.

Informationen der Katholischen Kirche

Gottesdienstzeiten der Katholischen Kirche

01. Juni 09:00 Uhr	Heilige Messe
03. Juni 18:30 Uhr	Heilige Messe
08. Juni 09:00 Uhr	Heilige Messe
09. Juni 09:00 Uhr	Heilige Messe
10. Juni 18:30 Uhr	Heilige Messe
15. Juni 09:00 Uhr	Heilige Messe
17. Juni 18:30 Uhr	Heilige Messe
24. Juni 18:30 Uhr	Heilige Messe
29. Juni 09:00 Uhr	Heilige Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft

- **Kinderstunde:** sonntags, 10:00 Uhr
- **Gemeinschaftsstunde:** sonntags, 19:30 Uhr
- **Chor:** mittwochs, 19:30 Uhr
- **Bibelstunde:** donnerstags, 19:30 Uhr
- **EC-Jugendkreis:** freitags, 19:30 Uhr
- Am 8. Juni 2014 findet **keine Gemeinschaftsstunde** und **keine Kinderstunde** statt.
- **Senioren-gymnastik (ab 55 Jahren):** Mittwoch, 04.06.14, 15:00 Uhr
- **Gemeinsames Handarbeiten:** Montag, 23.06.14, 14:30 Uhr
- **Frauenstunde:** Donnerstag, 26.06.14, 19:30 Uhr
- **Kurzfreizeit zu Pfingsten, Burkhardtgrün:** 06. bis 09.06.14

Weitere Informationen unter www.lkg-lugau.de

Vereinsnachrichten

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Senioren

Ausfahrt Senioren der JUH e.V. am 12. April 2014

Bei schönem Wetter starteten wir pünktlich unsere Seniorenausfahrt. Mit unseren 4 gut gefüllten Bussen machten wir zuerst einen kleinen Abstecher in eine Servietten-Fabrik in der Nähe von Neuhäusen. Bei dem großen Sortiment an Servietten im fabrikeigenen Laden fiel die Auswahl unseren Senioren nicht immer leicht, aber fast alle nahmen sich ein kleines „Mitbringsel“ mit. Nächstes Ziel war die „Schwartenbergbaude“, in der wir unser Mittagessen einnahmen. In der urgemütlich eingerichteten Gaststube schmeckte es allen wieder vorzüglich.

Frisch gestärkt fuhren wir dann weiter zum Areal Saigerhütte, wo wir uns im Mühlencafé den selbstgebackenen Kuchen gut schmecken ließen.

Nach Kaffee und Kuchen fuhren wir weiter nach Bärenstein in die „Kerzenwelt“. Im großräumigen Laden fand fast jeder die ein oder andere besondere Kerze.

Mit der Rückfahrt durch unser schönes Erzgebirge klang unsere Ausfahrt aus.

Wir hoffen, es hat allen Teilnehmern gut gefallen.



Muttertags-Veranstaltung am 6. Mai 2014 im Diakonot

Unsere Senioren trafen sich im frühlingshaft geschmückten Saal des Diakonats zu unserer vorgezogenen Muttertagsfeier. Pünktlich um 15:00 Uhr begann der Nachmittag mit Kaffee und der traditionellen leckeren Muttertags-Erdbeertorte vom „Nobis-Bäck“. Die Kinder der Kita „Kinderland“ gestalteten ein buntes Frühlings- und Muttertagsprogramm mit Tänzen und Gesang. Unsere Senioren waren vom Programm sehr begeistert und spendeten den Akteuren viel Applaus.

Alleinunterhalter Jürgen Noske sorgte dann mit Liedern zum Mitsingen und Schunkeln für gute Stimmung. Zwischendurch kam natürlich auch der Humor nicht zu kurz. Es war für uns alle wieder ein geselliger Nachmittag in einer gemütlicher Runde.

Wir freuen uns, Sie am 3. Juni 2014 zu unserem Sommerfest mit dem Volkschor „Frisch Auf!“ zahlreich begrüßen zu dürfen.



Angebote Juni

Wir laden Sie zu den Veranstaltungen herzlich ein und freuen uns mit Ihnen auf frohe erlebnisreiche Stunden.

- **Dienstag, 3. Juni, 15:00 Uhr** – Veranstaltungen im Diakonot, Schulstraße 20 in Lugau
Buntes Programm mit Volkschor „Frisch Auf“
- **Dienstag, 10. Und 24. Juni, 11:00 Uhr**, Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“, Vertrauensschatzstraße 2 in Lugau

Nähere Infos unter 03 72 95 / 50 320

Vereinsmitteilungen

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Kinder der Johanniter Kita „Kinderland“ tauchen in die Welt der Künste ein

Am Dienstag, dem 1. April 2014, besuchten die Vorschulkinder der Johanniter Kindertagesstätte Lugau die Kunstsammlungen im Max-Pechstein-Museum Zwickau. Dieses feierte sein 100jähriges Bestehen. Von Museumspädagogin Frau Günther-Sperber erhielten die Vorschüler eine kindgerechte Führung und tauchten in die Welt der Künste ein. Begrüßt wurden die Kita-Kinder in der gigantischen Eingangshalle. Nach einer persönlichen Vorstellung trugen die Kinder ein Geburtstagslied vor. Anschließend begann der Rundgang, wobei die Kinder ihr Lieblingskuscheltier dabei hatten. Die kleinen Besucher erhielten sehr viele Einblicke in das Leben des „Bornkindl“ und der Aufgaben des Engels Gabriel. Dabei durften sie selbst aktiv am Geschehen teilhaben. Zum Abschluss tauchten die Kinder in der Kunstgalerie, unter Pianoklängen in ihre ganz eigene Phantasiewelt ein. Diese künstlerischen Eindrücke durften die Kinder im Nachhinein gestalterisch darlegen und ließen das Museum an ihren Impressionen teilhaben.

Praktikantin Eileen Franke



Bitte aufrunden und bewusst ernähren

Am Freitag, dem 9. Mai 2014, waren die Schulanfänger der Johanniter Kita „Kinderland“, Lugau zur Ernährungsberatung in die Edeka Kaufhalle Neuoelsnitz eingeladen.

Krönende Überraschung dieses Ausflugs war ein Scheck über 336,45 Euro, welcher von Edeka-Verkaufsstellenleiter Herrn Soba überreicht wurde. Im Rahmen der Aktion „Bitte aufrunden“ wurde dieser Betrag für die Johanniter Kindereinrichtung gesammelt.

Davon wird in der Kita eine neue Kinderküche angeschafft. Vielen Dank allen Spendern und der Edeka-Kaufhalle Neuoelsnitz.



Vereinsmitteilungen

Frühjahrsputz

Am Samstag, dem 10. Mai 2014, fand unser diesjähriger Frühjahrsputz statt.

Ganz herzlich möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern, der Firma Püschmann GmbH & Co.KG -Abbruch und Recycling- und Familie Degenkolb/Würkert für die Bereitstellung der Gerüste und bei der der Firma RDK, Inhaber Herr Uwe Kunz, für die Bereitstellung der Farbe bedanken.

*Das Team der Johanniter-Kindertagesstätte „Kinderland“
Eltern-Kind-Kreis-Termine Juli*

Eltern-Kind-Kreis-Termine Juli

Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unseren Spielkreisen ganz herzlich einladen.
Termine: 12. Juni und 3. Juli, 15 – 16 Uhr

*Kindergarten „Kinderland“
Lugau, Vertrauensschachtstraße 2*



Volkssolidarität e.V.

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Lugau
Telefon: 037295 / 2072

Zu den folgenden Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:

02. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln und Spielenachmittag
04. Juni	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
05. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
	Ab 14:00 Uhr	Geburtsstagsfeier des Monats
10. Juni	14:00 – 18:00Uhr	Tanz
11. Juni	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
12. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
16. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln und Spielenachmittag
18. Juni	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
19. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
23. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln u. Spielenachmittag
24. Juni	14:00 – 18:00 Uhr	Tanz
25. Juni	09:00 – 13:00 Uhr	Knappschaft
26. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
30. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln u. Spielenachmittag

*Viel Spaß wünscht Ihnen Frau Kemter
Bei Fragen bitte in der Einrichtung unter 037295 2072 anrufen!*

Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Kindergarten „Sonnenkäfer“
Clara-Zetkin-Straße 11



Spielnachmittag

Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unserem Spielnachmittag am 11. Juni, von 15:00 bis 16:00 Uhr, ganz herzlich einladen (Lugau, Cl.-Zetkin-Straße 11).

Gewerbeverein Lugau-Gersdorf e.V.



Gewinner ermittelt

Die Ermittlung der Gewinner des Preisrätsels im letzten Gewerbejournal wurde diesmal im Blumengeschäft Mildner in Lugau durchgeführt. Gezogen wurden die Abschnitte von Annett Mildner und dem Gewerbevereinsvorsitzenden Thomas Dietz. Das richtige Lösungswort lautete „Alternative“.

Den **1. Preis**, einen Einkaufsgutschein im Wert von 30 Euro, zur Verfügung gestellt vom Gewerbeverein und einzulösen in den Geschäften der Werbegemeinschaft in Lugau, gewann Angelika Riedel aus Lugau

Der **2. Preis**, ein Einkaufsgutschein im Wert von 25 Euro, zur Verfügung gestellt und einzulösen im Bekleidungsgeschäft Mode Keller in Lugau, ging an Brigitte Schuster aus Oelsnitz

Den **3. Preis**, einen Blick in die Zukunft, einen Gutschein für einen wunderschönen Weihnachtsbaum, einzulösen zum Ende des Jahres im Floristikgeschäft Mildner gewann Herr Fröbel aus Lugau.

Einen herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!
Roland Nobis, Gewerbeverein Lugau-Gersdorf e.V.



„1. Lugauer Skatverein nach 1945“ e.V.

1. Durchwachsener Start in die Punktspielsaison

Zum 1. Punktspiel in der Sachsenliga traten wir in Oelsnitz/V. an. Trotz sehr guter 3.990 Punkte von Horst Nötzel und mit 2.700 Punkten im Limit liegenden Schnitt von Mike Preußker sprang nur ein 3:6 Ergebnis heraus, da die anderen beiden eingesetzten Skatfreunde sehr unglücklich agierten.

Beim 2. Punktspiel in Geyer erreichten alle 4 Spieler (M. Preußker; P. Held; L. Colditz und L. Webner) etwa 2.700 Punkte was uns ein 5:4 Ergebnis einbrachte. So liegen wir mit 8:10 Punkten auf dem 11. Platz der Tabelle.

2. Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft

Die äußerst zeitaufwendige Qualifikation nahmen in diesem Jahr nur Peter Held und Mike Preußker in Angriff. Bei der VG Chemnitz Meisterschaft in Augustusburg mussten an 2 Tagen 6 Serien absolviert werden. P. Held strich nach dem 1. Tag schon die Segel. Mike Preußker erkämpfte sich einen sehr guten 7. Platz mit 6.455 Punkten. Damit konnte er an der Sachsen Meisterschaft, die an 2 Tagen in Görlitz stattfand, teilnehmen. Hier erreichte er in 7 Serien 6.998 Punkte und belegte von 99 Teilnehmern den 33. Platz. Wenn nur diese eine Liste mit nur 350 Punkten nicht gewesen wäre, hätte es zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft gereicht.

Gut Blatt!

Vereinsmitteilungen

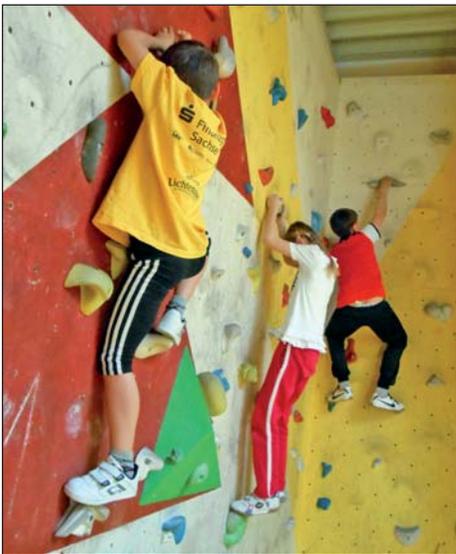
Kinderwelt Erzgebirge e.V.: Osterferien im Schulhort Lugau

Der Frühling kam mit großen Schritten und endlich war es so weit – Osterferien!

Gleich am ersten Ferientag wurde es interessant, unsere **Haustiere** durften uns im Hort besuchen. Für jeden Geschmack war etwas dabei, Hunde und Katzen zum Spielen und Schmusen sowie Hasen, Kaninchen, Ratten und Mäuse zum Streicheln und Beobachten. Für die Kinder ohne Angst, war sogar eine Schlange zu Besuch und wer es lieber ganz klein mochte konnte den Floh im Glas beobachten.



Nächstes Highlight der Ferien war unser Ausflug in die **Kletterhalle Chemnitz**, dort konnten wir uns austoben und an verschiedenen Klettermöglichkeiten unsere Kräfte und Grenzen testen.



Schon Tradition ist unsere **Knirpsenstadt**. Wie jedes Jahr verwandelte sich der Hort in ein geschäftiges Treiben. Unser Kinderreporter hat seine Eindrücke für alle einmal zusammengefasst:

Kinderreporter Louis Straube – „Über unsere Knirpsenstadt“:

Als Bürgermeister wurde Tim gewählt. Die Kandidaten Dean, Anne und Adrian hatten keine Chance.

Er wünschte uns einen schönen Tag in der Knirpsenstadt.

In unserer Knirpsenstadt gab es verschiedene Läden zu besuchen.

Der Kartenladen geleitet von Nils, Collin und Eric befand sich im Zimmer der 2a. Das Geschäft lief gut, es gab viele Besucher.

Der Garagenladen wurde geleitet von Tim, unser Bürgermeister und Sebastian und stand im Gruppenzimmer der 2a. Es kamen viele Leute, dieser Laden war zum Schluss ausverkauft.

Ein weiterer Stand im Zimmer der 2a war die Lego Bauecke. Diese hatte ein großes Besizerteam, Paul, Marvin Lee, Stanley, Nick und Niklas als Kassierer. Die Besucher kamen hier vereinzelt.

Es gab auch einen Bastelstand geleitet von Ava und Emelie. Frau Jenkner war der erste Kunde am Stand und hat sich eine Maske selbst gebastelt.

Im anderen Zimmer befand sich der Schminkstand. Die Erzieherinnen und einige Mädchen haben sich die Nägel lackieren lassen, danach waren alle Nägel schön bunt. Das „Kosmetikstudio“ wurde von Lisa, Noemi, Charlene und Pia geleitet.

Es gab auf der Ruheinsel im Zimmer der 1b auch ein Massagesalon von Paula. Die Massagen von ihr sind toll und Paula organisierte fast alles alleine.

Auch eine Ärztin (Anne) und zwei Krankenschwestern (Sabine und Selina) hatten im Zimmer der 1b ihre Praxis. Sie mussten Frau Mey versorgen, da sie sich im Bus am Kopf gestoßen hatte.

Die Bauarbeiter (Michael und Dean) bauten ohne Pause im Zimmer der 1a. Sie waren fleißig und hatten alle Hände voll zu tun.

Im Zimmer der 1a gab es auch eine Schneiderin. Lilli verkaufte viel Stoff, hatte am Ende aber noch genug Ware übrig.

Auch die Polizei war in diesem Zimmer. Die Polizisten hatten heute wenig zu tun. Das sollte auch so bleiben. Unsere Polizisten waren Finn, Moritz, Marlon und Anson.

Natürlich hatten wir auch eine Busfahrerin. Lea hatte viel zu tun, aber sehr schwer war der Job nicht.

Unser Versicherungsvertreter Luca hatte eine wichtige Aufgabe in der Knirpsenstadt. Die Architekten hatten ihr Büro auch im Zimmer der 1a. Noah und Per entwarfen wichtige Dinge.

In der Hortküche wurde vielen Leckereien und Getränke verkauft.

Madita, Marie und Hannah hatten einen Getränkeladen.

Talea und Leoni hatten einen Tante Emma Laden und verkauften dort Gebäck, Getränke, Bücher, Spielzeug, Steine und vieles mehr.

Helena und Darya Su verkauften an ihren Ständen Brot, Weintrauben und Schokolade. Beide arbeiteten alleine, aber halfen sich gegenseitig.

Unser letzter Laden ist der Naschladen in der Hortküche. Dort verkauften Lukas und Paul Schokolade, Süßwaren und Hustenbonbons.

Zum Abschluss verabschiedete sich Tim und bedankte sich für den schönen Tag.

Ever Louis

Abschluss der diesjährigen Osterferien war unsere **Frühlingswanderung** durch Lugau. Unterwegs haben wir wieder viel entdecken können und haben den Fitnessparcours hinterm Bahnhof ausprobiert.

Da sich das Schuljahr nun ganz langsam dem Ende neigt, sind die Vorbereitungen für die Sommerferien in der heißen Phase. Alle dürfen gespannt sein, was wir alles erleben werden.



Liebe Grüße Patricia Franke & die Kinder und Erzieher/innen vom Schulhort

Ein großes DANKE!

Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal beim Garten- und Baumarkt „Leitermann“ – Oelsnitz für die großzügige materielle Unterstützung bei der Neugestaltung unseres Aquariums bedanken.

Ute Jenkner & die Kinder und Erzieher/innen vom Schulhort



Vereinsmitteilungen



Lugauer Sportclub e.V.
www.lugauer-sc.de

Vertreter vom LSC beim Frauenländerspiel



Am 10. April diesen Jahres traten auf Einladung der Allianz Generalvertretung Thomas Straube Lugau eine kleine Delegation des LSC, bestehend aus Jenny Unfried, Uwe Dalibor und Jens Halasz, die Reise nach Mannheim an. Ziel war das WM – Qualifikationsspiel

Deutschland – Slowenien. Ausgestattet mit Eintrittskarten für den VIP – Bereich (!!!) trafen wir uns mit verschiedenen Gesprächspartnern vom DFB (Wolfgang Niersbach, Steffi Jones und Nadine Angerer) sowie des Allianz – Vorstandes. Beeindruckt von der Atmosphäre im und um das Stadion traten wir am Abend die Heimreise an. Und dass unsere Frauen dieses Qualifikationsspiel mit 4:0 gewannen, setzte diesem erlebnisreichen Tag die Krone auf. Das Foto zeigt einen Teil unserer Truppe im Gespräch mit DFB – Präsident Wolfgang Niersbach.

(HB / TS)

Allianz sponsert neue Regenjacken

Pünktlich zum Rückrundenstart konnte sich unsere 1. Mannschaft über neue Regenjacken, gestiftet vom Hauptsponsor, der Allianz Generalvertretung Thomas Straube, freuen. Nun hoffen wir, dass unser Team nicht allzu oft „im Regen steht“, sondern nach höheren Zielen (Aufstieg) strebt.

(HB)



Erste bleibt auf Kurs

Lugauer SC – SV Fortuna Niederwürschnitz 4:1 (0:0)

Im Duell der Ortsnachbarn traf unsere Erste am Sonntagnachmittag auf die Niederwürschnitzer Fortuna. Zu Beginn entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Es gab Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. Nach 30 Minuten kam der LSC etwas besser ins Spiel und erarbeitete sich ein optisches und spielerisches Übergewicht. Leider knüpfte man an die durchschnittliche Chancenverwertung der letzten Woche an und so blieb es bis zur Halbzeit beim torlosen Remis.

In Hälfte zwei blieb der LSC am Drücker. Man spielte jetzt zielstrebig und erarbeitete sich weitere gute Chancen. In der 55. Minute passte Dietze auf Langer, der aus 17 m zur Führung der Einheimischen einschoss. Nur zwei Minuten später führte eine gute Kombination über Langer, Buchsbaum und Dalibor zum 2:0. Damit war der Widerstand der Gäste gebrochen.

In der 71. Spielminute erzielte der LSC dann das 3:0. Nach Foul an Langer führte Graupner den fälligen Freistoß aus und Heimpold traf erneut drei Minuten nach seiner Einwechslung.

Wieder nur drei Minuten später war es dann Buchsbaum, der im Anschluss an eine Ecke aus dem Gewühl heraus auf 4:0 erhöhte. Der Anschlusstreffer der Gäste stellte nur einen kleinen Schönheitsfleck auf der starken zweiten Halbzeit des LSC dar. Mit diesem klaren Sieg unterstrich der LSC seine Aufstiegsambitionen. Hoffen wir, dass es auch in der nächsten Woche gegen Hohndorf so weitergeht.

(K13)

Damen auswärts erfolgreich

SV Lauterbach – Lugauer SC 0:1 (0:0)

Am Samstagnachmittag traten unsere Damen im Gebirge beim SV Lauterbach an. Mit drei Punkten im Gepäck kamen sie zurück an den Steegenwald. In einem Spiel, in dem der Lugauer SC die bestimmende Mannschaft war, traf Kristin Hertel Mitte der zweiten Halbzeit für ihre Farben zum spielentscheidenden 1:0.

Dies war umso erfreulicher, da der LSC ohne Auswechselspieler ins Gebirge fuhr. Kati Unfried sprang zudem kurzerhand ein, half der Mannschaft aus und trug ihren Teil zum verdienten LSC-Sieg bei.

(K13)

Hallo Kids! Lust auf Fußball? Dann kommt einfach mal vorbei!

Wir suchen

- Kinder der Jahrgänge 2004/2005 für eine neue E-Jugend. Training immer Dienstag & Donnerstag von 17 Uhr bis 18:30 Uhr Sportplatz Lugau
- Kinder der Jahrgänge 2006/2007 für unser F-Jugend Training immer Montag & Mittwoch von 17 Uhr bis 18:30 Uhr Sportplatz Lugau
- Kinder ab Jahrgang 2008 und jünger für den Aufbau einer Bambini Mannschaft

Anmeldung von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 17 Uhr bis 18:30 Uhr Sportplatz Lugau

Liebe Lugauerinnen, liebe Lugauer,

wie Sie ja sicherlich wissen, findet am Wochenende vom 04. bis 06.07.2014 unser 95jähriges Jubiläum statt. Neuester Stand zum **Programm:**

Freitag, 04.07.2014:

- 17:00 Uhr Nachwuchstraining unter der Leitung gestandener „Oldies“ der ehemaligen BSG Stahl Lugau / Lugauer SC
- 18:30 Uhr Lugauer SC AH – Traditionsmannschaft von Chemnitz

Vereinsmitteilungen

- Abends Musik im Festzelt mit DJ
Samstag, 05.07.2014: dieser Tag steht ganz im Zeichen unseres 3. Allianz - Girlscup:
- 09:00 Uhr Nachwuchsturnier (mit Teilnahme versch. Mädchenmannschaften)
- 13:00 Uhr 3. Allianz – Girlscup (mit hochkarätigen Frauenmannschaften)
- 20:00 Uhr Live – Musik im Festzelt mit CHANGE + DJ
Sonntag, 06.07.2014:

- 09:00 Uhr Frühschoppen im Festzelt
- 15:00 Uhr Lugauer SC – FC Stollberg 1. Mannschaft
An allen Tagen Festzelt, Allianz – Gewinnspiel mit attraktiven Preisen, Kinderaktivitäten, Tombola, Versteigerung...

Für die kulinarische Unterhaltung am gesamten Wochenende sorgt das Team vom Victoriastübl aus Lugau.

Also, freuen Sie sich darauf, so wie wir uns auf Sie freuen. (HB)



Ringerverein 1908 Eichenkranz Lugau

LUGAUER STRASSENFEST und MIDSOMERFEST beim „LEITERMANN“

Die Athleten vom Ringerverein Eichenkranz Lugau sind auch dieses Jahr wieder auf dem Straßenfest am 15. Juni 2014, auf der Stollberger Straße, vertreten und wollen für ihren Sport werben.

Zwischen schon gewohnten deftig Gegrilltem, einem Weinstand, den ausgelegten Kampfdaten für die Regionalligasaison, darf sich jeder an den für unseren Sport typischen Sportgeräten, auch Ringerpuppen, ausprobieren.

Im Laufe des Nachmittags (gegen 16:00 Uhr) wird es eine Vorführung von Lugauer und Thalheimer Ringern geben, die ein neues Sportgerät vorstellen. Der „Bulgarien Bag“, eine Art Sandsack mit Griffen, gehört schon zum festen Trainingsbestand der hiesigen Sportschulen und stellt zum herkömmlichen traditionellen Training eine gute Alternative dar. Durchhaltevermögen, die allgemeine Fitness und Beweglichkeit soll dadurch verbessert werden und im speziellen für die Kraftentwicklung der Körpermitte sorgen. Ich möchte hier noch nicht zu viel verraten, denn wir wollen ja Sie / Euch als Zuschauer bei unserer Vorführung dabei haben.

Auch unser Nachwuchs ist an unserem Werbestand mit vertreten und wird Einblicke in den Trainingsalltag, mit einer Vorführung geben. Die Kinder werden gg. 15.30 Uhr auftreten und wir hoffen auf

viele interessierte Eltern, Großeltern und auch Kinder. Vielleicht findet der ein oder andere Gefallen an unserem Sport und / oder an unserem Vereinsleben und möchte bei uns trainieren oder Mitglied werden.

Am 21. Juni 2014 ab 16:00 Uhr heißt es „MIDSOMERNACHT“ beim Leitermann in Neuoelsnitz.

In diesem Jahr hat unser Verein die Chance auf eine Spende von bis zu 1000 Euro, denn für jeden Einkauf, der ab 16:00 Uhr getätigt wird, bekommt unser Verein 2 Euro, Also ist es total wichtig sich seine Einkäufe bei Leitermann bis zum 21.06.2014 aufzuheben, um dann uns zu unterstützen und das Ringen in Lugau und Umgebung zu fördern.

Auch wir als Verein sind an diesem Tag auf dem Leitermannparkplatz und möchten uns mit Kaffee und Kuchen oder einer Roster und Bier bei den Kunden des Leitermann bedanken.

Weiterhin wird unser Nachwuchs mit einem Ablauf eines Ringertrainings zum guten Gelingen der Veranstaltung beitragen und zeigen wie aus einem kleinen Jungen oder Mädchen ein vollwertiger Ringer / Ringerin wird.

Auch einen kleinen Flohmarkt wird es geben, auf welchem Kinder- und Sportartikel wie Spielsachen für wenig Geld den Besitzer wechseln können.

Wir möchten allen Kindern, die zu uns ins Training finden, die Gelegenheit geben mit ordentlichen Trainingsmaterialien und in einem ordentlichen Umfeld zu trainieren. Dafür brauchen wir Spenden! Deshalb möchten wir SIE bitten unser Vorhaben weiterzuerzählen u.auch zu unterstützen, sodass wir weiter Kinder für den Sport, für das Ringen begeistern können.



TTC Lugau e. V.

A.C. Rangliste 4 der Herren:

Bei der Ausspielung der Rangliste 4 der Herren konnten sich die Spieler David Neuber und André Carlowitz von TTC Lugau besonders freuen. David Neuber konnte überraschend ohne Niederlage mit 10:0 Punkten bei seiner ersten Teilnahme an dieser Rangliste den Aufstieg zur RL 3 erspielen. Der Lugauer André Carlowitz ist wegen der kurzfristigen Absage von Artur Golowin (Gornsdorf) als Ersatz in die RL 4 nachgerückt und konnte somit nach dreijähriger Abwesenheit in dieser Spielklasse seine 30. Rangliste 4 spielen, von 1981 bis 2010 hatte er durchgängig die RL 4 mitgespielt. Das Teilnehmerfeld von 11 Spielern war ausgeglichen besetzt und es konnte im Vorfeld kein Favorit bestimmt werden. Nach der 5. Runde hatten Neuber sowie Beyer (Schneeberg) noch eine reine Weste. Ab der 7. Runde entwickelte sich ein Zweikampf um den Aufstiegsplatz zwischen Neuber 6:0 und Leupolt (Sehma)



Text: Teilnehmer der Rangliste 4 in Lugau:

o.v.l.: Leupolt (Sehma), Schönfelder (Annaberg), Bräuer (Grumbach), Richter (Schwarzenberg), Pahlig (Aue), Beyer (Schneeberg)
u.v.l.: Carlowitz (Lugau), Schubert (Tannenberg), Hetze (Großrückerswalde), Neuber (Lugau), Zimmermann (Aue)

Vereinsmitteilungen

6:1 Punkte. Am Ende sollte die bessere Kondition entscheiden, nach einer Turnierrekordzeit von knapp Fünf Stunden konnte Neuber ohne Niederlage das Turnier abschließen, der Zweitplatzierte Leupolt (8:2) musste sich noch gegen Hetze (Großrückerswalde) beugen. Carlowitz konnte bei seiner „Jubiläums Rangliste“ mit Siegen gegen Schönfelder (Annaberg), Richter (Schwarzenberg), Pahlig (Aue) und Zimmermann (Aue) glänzen und erreichte mit 4:6 Punkten den 8. Platz. Der Abstiegsplatz ging an Robert Schönfelder der mit 0:10 Punkten leer ausging.

Die Rangliste 3 wurde am kommenden Sonntag, 4. Mai 2014, bei TTV Stollberg ausgespielt. Von Altkreis STL waren Tom Meischner, Markus Decker (beide Stollberg) sowie Stefan Unger und David Neuber mit von der Partie.

■ Tabellenstand Rangliste 4 Herren:

1.	Neuber, David	(Lugau)	10 : 0 Punkte
2.	Leupolt, Daniel	(Sehma)	8 : 2 Punkte
3.	Beyer, Torsten	(Schneeberg)	7 : 3 Punkte
4.	Hetze, Jens	(Großrückerswalde)	6 : 4 Punkte
5.	Bräuer, Heiko	(Grumbach)	6 : 4 Punkte
6.	Schubert, Leon	(Tanneneberg)	5 : 5 Punkte
7.	Zimmermann, Stefan	(ABS Aue)	5 : 5 Punkte
8.	Carlowitz, André	(Lugau)	4 : 6 Punkte
9.	Pahlig, Rico	(ABS Aue)	3 : 7 Punkte
10.	Richter, Nick	(Schwarzenberg)	1 : 9 Punkte
11.	Schönfelder, Robert	(Annaberg)	0 : 10 Punkte

Wissenswertes | Termine | Informationen

Kultur- und Freizeitzentrum – Rückblicke

Musikcafé

Am 24. April war es wieder soweit: „Die Salonsänger“ gastierten nun schon zum zweiten Mal in der Veranstaltungsreihe „Willkommen im Musikcafé“ im Freizeitzentrum. Das vollständige Quartett präsentierte unter dem Motto „Ich tanze mit dir in den Himmel hinein“ bekannte Operettenmelodien und Ohrwürmer mit Wiener Charme. Ob nun „der Großpapa von Großmama“ oder „in der Bar zum Krokodil“ oder „die Julischka von Budapest“ dargeboten wurde, es war immer eine tolle Stimmung unter den 54 Besuchern. Abgerundet wurde der wunderschöne Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. (Text und Bild: Michael Thümmler)

Aquarellmalerei – Frauen greifen zur Farbe

Am 06. Mai fand dieses Jahr nun schon der vierte Kurs der „Aquarellmalerei“ statt. An diesem Abend versuchten sich elf Hobbykünstler mit dem Malen einer Heckenrose. Zu den Teilnehmern gehörten auch Rosemarie Geßner aus Lugau und Heike Alius aus Jahnsdorf. Kursleiterin Tina Gehlert, die Aquarellmalkurse bereits seit zehn Jahren veranstaltet, gibt ihren Teilnehmern zu verstehen, dass die Technik bei der Aquarellmalerei im Vordergrund steht. Es handelt sich dabei um eine schwierige Maltechnik, bei der hinterher keine Änderungen mehr möglich sind. „Besonders der Farbauftrag und die Leuchtkraft faszinieren mich“, verrät die Zwickauerin. Der nächste und gleichzeitig letzte Termin des für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeigneten Kurses ist am 07. Oktober. (Text und Bild: Georg Ullrich Dostmann)

Buchlesung – Autorin Anja Kleemann berichtet aus ihrem Leben

„Der Kerl, der olle Krebs und ich“, so der Titel der Buchlesung am 13. Mai mit Anja Kleemann aus Holthausen. „Wer krank ist, kann kämpfen. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.“

Brustkrebs – eine Schockdiagnose für alle Frauen, die sie erteilt. Doch wie geht man mit der Situation um, wenn gleich zwei Schicksalsschläge nacheinander das bisherige Leben vollkommen aus der Bahn werfen. Erst betrügt sie ihr Ehemann, dann die nächste Katastrophe, Diagnose Brustkrebs. Wie sie sowohl dem Kerl als auch dem ollen Krebs den Kampf ansagt und diesen letztlich gewinnt, beschrieb Anja Kleemann in einigen Episoden. 20 Besucher lauschten im wahrsten Sinne des Wortes ihrer Autobiografie. Stille zur Pause, hier und da kleine Tränen. Applaus am Ende der Veranstaltung. Ein tolles Buch von einer tollen Frau. Es ist nicht traurig geschrieben, es soll Menschen Mut machen, sagt die Autorin und kommt mit einigen Zuhörern ins Gespräch. (Text: Lutz Risse, Georg Ullrich Dostmann, Michael Thümmler, Bild: Michael Thümmler)

Veranstaltungen im Juni

Open-Air Konzert: Unser diesjähriges Open-Air Konzert mit der Erzgebirgischen Philharmonie Aue findet am 20. Juni, 20.00 Uhr, in der Ascota-Arena Oelsnitz statt.

Unter dem Motto: „In 80 Minuten um die Welt – eine beschwingte musikalische Weltreise“ dirigiert GMD Naoshi Takahashi Melodien von Strauss, Raymond, Natschinski u.a. Eintrittspreise: 13 EUR, ermäßigt 11 EUR. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Stadthalle Oelsnitz statt. Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter www.freizeitzentrum-lugau.de.

Young Star 2014: Wir suchen deine Stimme! Seid dabei beim großen Finale im Bürgergarten in Stollberg am 28. Juni. Die musikalische Umrahmung übernimmt Tea Light.

Einlass: 17:00 Uhr, Beginn 18:00 Uhr, Eintritt: 1,00 Euro. Weitere Infos unter www.kjr-erz.de



Bildungsinitiative Stollberg

FAMILIEN ARBEIT

12.06.2014 **Erziehung und Bildung**

18.00 Uhr
Bürgergarten Stollberg

Referent Dr. med. Michael Kroll
(Leiter Abteilung Kinderpsychiatrie Universitätsklinikum Leipzig)

Aktuell und Zeitlos
Das Verhalten bei Kindern unter entwicklungspsychologischer Perspektive.

im Anschluss:
aktuelle Informationen zum neuen Schuljahr der Grundschule Albrecht-Dürer und der International Primary School



 **Bürgergarten**
STOLLBERG

Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 03.06., 08:30 Uhr, Computer – Grundkurs mit Einführung ins Internet
- 03.06., 18:30 Uhr, AquaBiking
- 03.06., 19:30 Uhr, AquaBiking
- 11.06., 18:30 Uhr, Einblicke in die Homöopathie
- 12.06., 20:00 Uhr, AquaBiking
- 13.06., 19:30 Uhr, Meditation – Ruhe, Kraft und Gelassenheit im Alltag
- 23.06., 17:00 Uhr, Mit dem Hobby Geld verdienen
- 24.06., 17:00 Uhr, Hatha-Yoga Schnupperkurs
- 24.06., 19:00 Uhr, Hatha-Yoga Aufbaukurs

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur der Beginn der Kurse ausgewiesen ist. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

24. THUMER Orchester treff

13.-15. Juni 2014

FREITAG, 13. JUNI

- Bieranstich und offizielle Eröffnung des 24. Thumer Orchestertreffs mit den **Bläserkids** und der **Schalmenzunft Hartmannsdorf**
- Stargast im Festzelt: **Lena Valaitis** („Blue Jonny Blue“)
- im Volkshaus Partystimmung mit „**The Firebirds**“

SAMSTAG, 14. JUNI

- ab 12:00 Uhr Blasmusik NonStop im Festzelt u.a. mit **Böhmisches Fieber** - die neue böhmisch-mährische Blasmusik
- Kirchenkonzert mit dem **Sächsischen Blechbläser Consort**
- am Abend Stimmung im Festzelt mit d. **Milkauer Schalmern** u. **Die AllGeier** – Alpine Power-Party aus d. Allgäu
- **DJsNight** mit Andreas Berg, monophunk und iMahu im Volkshaus

SONNTAG, 15. JUNI

- 09:30 Uhr **Zeltgottesdienst** mit großem Posaunenchor
- ab 11:00 Uhr **Blasmusik NonStop** im Festzelt
- **Blaskapelle Junges Egerland** aus Bad Brambach
- Konzert der **Bläserphilharmonie Thum**

ORCHESTERTREFF KINDERPARTY

- Samstag und Sonntag ab 14:00 Uhr auf den Schulwiesen des Gymnasiums

mehr Informationen zum Programm unter www.thumer-orchestertreff.de oder www.facebook.com/ThumerOrchestertreff

DPFA – Begegnungsatlas

Weiterbildungsprogramm Juni 2014 in Stollberg

(Veranstaltungsort: Bürgerbegegnungszentrum „das dürer“, Albrecht-Dürer-Str. 85)

- **Filzen mit Herz und Hand** – Handarbeiten aus Filz selbst herstellen, Seminarleiterin: Anett Dreßler
Filz ist die älteste Textile der Welt. Hergestellt werden daraus Taschen, Schmuck, Tiere und andere schöne Accessoires.
Start: 10.06.2014, 15.00 Uhr – 16.30 Uhr
Anschließend gemütliche Gesprächsrunde. Kosten: 11,80 Euro
- **Dresden II – Auf den Spuren von August dem Starken und Gräfin Cosel: Die Geschichte Dresdens und Sachsens**
Gästeführer: Gert Brückner (Lehrer i.R.)
Lernen Sie im 2. Vortrag mehr über Dresdens 800jährige Stadtgeschichte und ihre Bedeutung für die Geschichte Sachsens.
Der Vortrag findet am 16.06.2014 von 14.00 Uhr – 15.30 Uhr mit anschließender gemütlicher Gesprächsrunde statt.
Kosten: 11,80 Euro
- **Entspannunginsel – Seminarleiterin Frau Nicole Damasch**
Das Angebot „Entspannunginsel“ ist eine Kombination aus Yoga und Entspannung.
Die Veranstaltung findet am 26.06.2014 von 15.00 Uhr – 16.30 Uhr mit anschließender gemütlicher Gesprächsrunde statt. Von Vorteil sind bequeme Kleidung und warme Socken. Bitte bringen Sie eine Matte, Decke und ein großes Handtuch mit.
Kosten: 11,80 Euro

Bei allen Veranstaltungen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf begegnungsatlas.dpfa.de oder in den im Rathaus der Stadt Stollberg ausliegenden Flyern.

Wissenswertes | Termine | Informationen

poetische notizen

Ute Dietrich

Lied der Drossel

Nebelweiß träumt noch der Morgen
und die Sterne gehen still,
hüllen sich in Sonnendecken,
weil die Nacht jetzt schlafen will.

Perlt ein Klagen in das Dämmern,
wird zum Jubel, wird zum Lied:
Unsichtbar bleibt mir der Sänger,
der sich dort am Waldrand müht.

Wären all die Töne Träume,
könnte ich hausieren gehn
mit Geschichten voller Freude,
wie sie sonst in Büchern stehn.

Kreisjugendring Erzgebirge e. V.
vom 25.04.2014



„Pimp deinen Ort“ 2014 – Jugendprojekte im Erzgebirgskreis können sich erneut bewerben

Der Jugendinitiativfond des Flexiblen Jugendmanagement geht in die nächste Runde: Schon 2013 konnten mit 3.000 Euro „do it yourself“ (selbstgemachte) Jugendprojekte unterstützt werden. Ab sofort freut sich der Kreisjugendring über neue Bewerbungen. Insgesamt 3.000 Euro können die Projektideen für eigene Vorhaben einstreichen. Offen steht der Fond allen Jugendlichen im Erzgebirgskreis im Alter zwischen 10 und 25 Jahren, die Projekte in ihrer Lebenswelt, ihrem Wohnort umsetzen wollen: Eigens für den „Pimp deinen Ort“ Fond hat sich eine Jugendjury Kriterien erarbeitet, die auf der Webseite des Kreisjugendrings zu finden sind. Bewerben kann man sich für den Fond ohne feste Frist mit einem kleinen Formular. Alle weiteren Infos sind hier zu finden: <http://www.kjr-erz.de/projekte/pimp-deinen-ort.html>

Veranstaltungstelegramm

■ Bergbaumuseum Oelsnitz

- Digitalfotografie mit Durchblick: Fotoworkshop, 7. Juni 2014, 14 – 19 Uhr, Teilnehmergebühr 25 Euro; möglich 10 Personen begrenzt.
- Musik im Turm mit Vicente Patiz, 14. Juni 2014, 19 Uhr
Der Eintrittspreis im Vorverkauf kostet 13 Euro, an der Abendkasse 15 Euro.
- Kleine Bergeleute ganz groß – Familienmitmachprogramm, 22. Juni 2014, ab 14:30
Die Zahl der Teilnehmer ist auf 25 begrenzt, wir bitten daher um Voranmeldung.

Kontakt und nähere Informationen: Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge, Pflockenstraße, 09376 Oelsnitz/Erzgebirge; Tel. 037298 / 93 94-0, www.bergbaumuseum-oelsnitz.de

■ Traditionsgemeinschaft Ferkeltaxi e.V.

- Sonderfahrt unter dem Motto: Auf den Spuren der Nebenbahn Schleiz – Saalburg/Saale mit Besuch des Bleilochstausees; Weitere Infos unter www.museumsferkel.de; 0160 974 72 831 oder 03741/598494

6. Lugauer Freizeitfußballturnier

Ihr seid 5 Freunde, spielt gern
Fußball und habt am 31. Mai noch
nichts vor? Dann meldet euch an
und werdet beste Lugauer
Freizeitfußballmannschaft!

(max. 10 Teams)

Samstag, 31. Mai - 10 Uhr
Mittelschule am Steegenwald

Infos & Anmeldung unter
Tel. 037295/3175 oder

www.ec-lugau.de



Anzeige(n)